

Mitteilungsblatt der Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach • Hohengüßbach • Leimershof • Unteroberndorf • Zückshut



Amtliche Bekanntmachungen

Sachgebiete im Rathaus sind unter folgenden Telefonnrn. und E-Mail-Adressen erreichbar:

Bürgermeisterin:

Frau Sigrid Reinfelder..... Tel. 92 23-10
buergermeisterin@breitenguessbach.de

Sekretariat:

Frau Sylvia Hatzold Tel. 92 23-0
gemeinde@breitenguessbach.de

Geschäftsstellenleiter, Bauleitplanung:

Herr Stefan Neubauer Tel. 92 23-11
geschaeftsleiter@breitenguessbach.de

Kämmerei, Standesamt:

Herr Christoph J. G. Hetzel..... Tel. 92 23-12
c.hetzel@breitenguessbach.de

Bauamt, Erschließung:

Frau Angelika Fichtner Tel. 92 23-13
a.fichtner@breitenguessbach.de

Herr Christian Spiegel Tel. 92 23-23
c.spiegel@breitenguessbach.de

Herr Robert Trunk..... Tel. 92 23-22
r.trunk@breitenguessbach.de

Kasse:

Frau Karin Pfund Tel. 92 23-14
k.pfund@breitenguessbach.de

Steuern, Gebühren:

Frau Theresia Geuß Tel. 92 23-18
t.geuss@breitenguessbach.de

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhofswesen, Sozial- und Gewerbeamt:

Herr Ludwig Senger Tel. 92 23-16
l.senger@breitenguessbach.de

Einwohnermeldeamt, Passamt, Vereine, Hallenbelegung:

Herr Johannes Franz..... Tel. 92 23-15
j.franz@breitenguessbach.de

BürgerMobil:

Frau Oxana Mayer Tel. 9223-0

Redaktion Mitteilungsblatt, Wahlen:

Frau Luitgard Dirauf Tel. 92 23-19
l.dirauf@breitenguessbach.de

Notrufnummer außerhalb der Dienstzeit:

(Sterbefall, Wasserrohrbruch) Tel. 9223-0

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Polizei 110

Reinigung der Ortsstraßen

Das Kehrauto fährt am 06./07. und 20./21. Oktober.

Das nächste Mitteilungsblatt

Anzeigenschluss für die Novemberausgabe:

Donnerstag, 13. Oktober 2016

Erscheinungstermin der Novemberausgabe:

Montag, 31. Oktober 2016

Anzeigenannahme für Nachrichten von Behörden, Vereinsnachrichten und Veranstaltungen: **Frau Dirauf**

Anzeigenannahme für Kleinanzeigen, Danksagungen und Werbung: **Frau Hümmer, Zimmer 1, Tel. 9223-21**

Werbungsanzeigen können folgende Größen aufweisen:

In Spaltenbreite (90 mm) können die Höhen 30, 60, 130 oder 260 mm betragen.

In Seitenbreite (185 mm) sind Höhen von 30, 60 und 130 mm oder ganze Seite möglich.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am

Dienstag, 11.10.2016 um 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird fünf Tage vor Sitzungstermin an den Amtstafeln bekannt gegeben.

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 6. Okt., Restmüll

Mittwoch, 12. Okt., Biotonne

Mittwoch, 19. Okt., Restmüll, Papier, Gelber Sack

Mittwoch, 26. Okt., Biotonne

Anmeldung

zur Sperrmüllsammlung

Zwei Mal pro Jahr kann jeder Kunde der Abfallwirtschaft Sperrmüll anmelden.

- Keine Abholung ohne Voranmeldung -

Anmeldungen sollten vorrangig schriftlich (entweder mit einer der Karten am Abfallkalender oder über das Internet unter www.landkreis-bamberg.de) erfolgen, da nicht ausgeschlossen ist, dass es beim Sperrmülltelefon zu Überlastungen kommt. Telefonische Anmeldungen sind unter der Servicenummer 0951/85 555 von Dienstag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr möglich.

Der Anmeldeschluss für die nächste Abholung ist der 5. Oktober 2016.

Tipp: Die Kolping Dienstleistungs GmbH Bamberg übernimmt den Transport von Haushaltsgroßgeräten, die bei der Sperrmüllsammlung nicht mitgenommen werden (z.B. Kühlgeräte, Waschmaschinen, Spülmaschinen, Elektroherde) zum Wertstoffhof gegen Gebühr. Dazu ist eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich. Tel. 0951-91671-0.

Kolping bietet auch komplette Haushaltsauflösungen an. Noch gebrauchsfähige Gegenstände davon werden im Schnäppchentreff (Bamberg, Laubanger 9a) oder im Kolpingcenter (Bamberg, Siechenstraße 69) zum Verkauf angeboten.

Gebrauchsfähige Möbel und Hausrat holt ebenfalls das **KreisLauf-Kaufhaus** Bamberg (Pödeldorfer Str. 73). Kontakt: 0951-917873410.

Öffnungszeiten am Wertstoffhof

Sommerzeit:

Dienstag: 15:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 15:00 Uhr

Bitte beachten Sie folgende Mengenbeschränkungen:

Grüngut: Einachsiger Pkw-Anhänger ohne Aufbau. Bei größeren Mengen steht der Kompostplatz der LAKOM in Scheßlitz nach Absprache mit dem Betreiber (Tel. 09542/8090) und der Firma Eichhorn, Rheinstraße, Bamberg (hier sind 2 m³ Grüngut pro Öffnungstag kostenlos) zur Verfügung. **Bauschutt:** Maximal ½ m³ pro Öffnungstag. Für größere Bauschuttmengen gibt es im Landkreis Bamberg verschiedene Verwertungsanlagen. Bitte fragen Sie bei der Abfallberatung des Landkreises nach, Tel. 0951/85 706 oder 85 708.

Die Bediensteten des Wertstoffhofes sind berechtigt, Anlieferer abzuweisen, falls die Bedingungen der Benutzungsordnung nicht erfüllt sind.

Entsorgung von Erdaushub

Das Landratsamt Bamberg, Abfallwirtschaft, gibt unter Tel. 0951-85706 oder Tel. 0951-85708 Auskunft über die Entsorgungsmöglichkeit.

Bürgersprechstunden

mit der Ersten Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder

Kinder und Jugendliche sind ebenfalls herzlich willkommen. Natürlich bin ich auch zwischen diesen Terminen gerne für Sie da! Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Breitengüßbach (von 18:00 – 19:00 Uhr)

(jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus, Zimmer 6)
 nächster Termin ausnahmsweise am Dienstag:
 04.10.2016

Unteroberndorf (von 18:00 – 19:00 Uhr)

(jeden 1. Montag im zweimonatigen Rhythmus, im Feuerwehrhaus)
 nächster Termin: 07.11.2016

Zückshut (von 17:00 – 17:30 Uhr)

(jeden 1. Montag im zweimonatigen Rhythmus, im Feuerwehrhaus)
 nächster Termin ausnahmsweise am Dienstag:
 04.10.2016

Hohengüßbach (von 17:30 -18:00 Uhr)

(jeden 1. Montag im zweimonatigen Rhythmus, alte Schule)

nächster Termin ausnahmsweise am Dienstag:
 04.10.2016

Satzung

zur Änderung der Satzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach (Kindertageseinrichtungssatzung)

Vom 31.08.2016

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Breitengüßbach folgende

3. Änderungssatzung

§ 1

Die Satzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach (Kindertageseinrichtungssatzung) vom 17.11.2003 wird wie folgt geändert:

1. Der § 1 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach ist ein Haus für Kinder im Sinne des Art. 2 Abs.1 Satz 2 Nr. 4 des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG).“

2. Der § 4 wird wie folgt geändert: Der Absatz 5 erhält folgende Fassung:

„Kommt ein Kind nicht zum angemeldeten Termin und wird es nicht schriftlich entschuldigt, wird der Platz im nächsten Monat nach Maßgabe des Absatzes 2 anderweitig vergeben. Die Gebührenpflicht bleibt hiervon unberührt.“

3. Der § 6 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Abmeldung ist während des Kindergartenjahres nur aus wichtigem Grund (z.B. Umzug) zum Monatsende unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten möglich. Eine Abmeldung zum Ende des Kindergartenjahres muss spätestens bis 31. Mai erfolgen.“

4. Der § 11 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Sprechstunden finden nach schriftlicher oder persönlicher Vereinbarung, Elternabende in der Regel mindestens einmal im Jahr statt. Die Termine werden durch Aushang in der Kindertageseinrichtung bekannt gegeben.“

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. September 2016 in Kraft.

Gemeinde Breitengüßbach
 Breitengüßbach, 31.08.2016
 R e i n f e l d e r
 Erste Bürgermeisterin

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung (Kindergarten und Kinderkrippe) (Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung)

Vom 31.08.2016

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Breiten-
güßbach folgende

6. Änderungssatzung § 1

Die Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung vom 25.11.2005 wird wie folgt geändert:

1. Der § 3 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühren werden spätestens am 1. Werktag eines jeden Monats mittels SEPA-Lastschriftmandats vom Bankkonto des Gebührenschuldners eingezogen.“

2. Der § 4 wird wie folgt geändert: Der Satz 3 erhält folgende Fassung:

„In der Kinderkrippe und in der Schulkindbetreuung beträgt die Mindestbuchungszeit 10 Stunden in der Woche.“

3. Der § 5 wird wie folgt geändert: Der Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„ (1) Für jeden angefangenen Monat werden folgende Gebühren erhoben:

a) Kinder der Kinderkrippe

für 5 Tage x 2 Stunden,	monatlich	60,00 €
für 5 Tage x 3 Stunden,	monatlich	90,00 €
für 5 Tage x 4 Stunden,	monatlich	120,00 €
für 5 Tage x 5 Stunden,	monatlich	150,00 €
für 5 Tage x 6 Stunden,	monatlich	180,00 €
für 5 Tage x 7 Stunden,	monatlich	210,00 €
für 5 Tage x 8 Stunden,	monatlich	240,00 €
für 5 Tage x 9 Stunden,	monatlich	270,00 €
für 5 Tage x 10 Stunden,	monatlich	300,00 €

b) Kinder im Kindergarten unter 3 Jahre (Sonderregelung)

für 5 Tage x 4 Stunden,	monatlich	95,00 €
für 5 Tage x 4-5 Stunden,	monatlich	115,00 €
für 5 Tage x 5-6 Stunden,	monatlich	135,00 €
für 5 Tage x 6-7 Stunden,	monatlich	155,00 €
für 5 Tage x 7-8 Stunden,	monatlich	175,00 €
für 5 Tage x 8-9 Stunden,	monatlich	195,00 €
für 5 Tage x 9-10 Stunden,	monatlich	215,00 €

c) Kinder des Kindergartens

für 5 Tage x 4 Stunden,	monatlich	74,00 €
für 5 Tage x 4 - 5 Stunden,	monatlich	81,00 €
für 5 Tage x 5 - 6 Stunden,	monatlich	88,00 €
für 5 Tage x 6 - 7 Stunden,	monatlich	95,00 €
für 5 Tage x 7 - 8 Stunden,	monatlich	102,00 €
für 5 Tage x 8 - 9 Stunden,	monatlich	109,00 €
für 5 Tage x 9 -10 Stunden,	monatlich	116,00 €

d) Kinder der Grundschule

für 5 Tage x 2 Stunden,	monatlich	47,00 €
für 5 Tage x 2 - 3 Stunden,	monatlich	56,00 €
für 5 Tage x 3 - 4 Stunden,	monatlich	74,00 €
für 5 Tage x 4 - 5 Stunden,	monatlich	81,00 €
für 5 Tage x 5 - 6 Stunden,	monatlich	88,00 €
für 5 Tage x 6 - 7 Stunden,	monatlich	95,00 €
für 5 Tage x 7 - 8 Stunden,	monatlich	102,00 €
für 5 Tage x 8 - 9 Stunden,	monatlich	109,00 €
für 5 Tage x 9 - 10 Stunden,	monatlich	116,00 €

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. September 2016 in Kraft.

Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach, 31.08.2016

Reinfelder, Erste Bürgermeisterin

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung

zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Breitengüß- bach (BGS/EWS) zum 1. Oktober 2016

Die Gemeinde Breitengüßbach gibt hiermit bekannt, dass es vorbehaltlich einer Beschlussfassung durch den Gemeinderat zum 1. Oktober 2016 zu einer Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Breitengüßbach (BGS/EWS) kommen wird. Die bisher geltende BGS/EWS vom 14.11.2014 tritt dann außer Kraft.

Die Änderung der Satzung, die das gesamte Gemeindegebiet mit Ausnahme des Gemeindeteils Leimershof betrifft, beruht zum einen auf der Einführung des gesplitteten Abwassergebührenmaßstabes (Trennung von Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr) sowie zum anderen auf der Neuberechnung der Beiträge im Rahmen der Globalkalkulation für die Deckung des Aufwandes bei der Herstellung der Entwässerungseinrichtung.

Der neue Beitragssatz beträgt voraussichtlich 2,85 € pro m² Grundstücksfläche (bisher: 2,60 €) und 8,35 € pro m² Geschossfläche (bisher: 7,90 €).

Die bisher erhobene Einleitungsgebühr (1,90 € pro m³ Abwasser) für die Benutzung der Entwässerungseinrichtung, die auf dem Frischwassermaßstab basiert, wird in eine Schmutzwasser- und eine Niederschlagswassergebühr aufgeteilt. Die neuen Gebührensätze für die Schmutzwassergebühr betragen voraussichtlich 1,43 € pro m³ Schmutzwasser sowie 0,59 € pro m² überbaute und befestigte Grundstücksfläche.

Dabei wird als Grundlage für die Schmutzwasserberechnung weiterhin der Frischwassermaßstab herangezogen. Für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr dienen die Selbstauskünfte der Grundstückseigentümer. Mit der Gebührenjahresabrechnung zum 30.09.2016 werden erst einmal keine neuen Vorauszahlungen festgesetzt. Jeder Gebührenschuldner erhält Anfang des Jahres 2017 einen neuen Festsetzungs- und Vorauszahlungsbescheid. Ihr Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung ist Herr Hetzel, Tel. 09544.9223.12.

Verbrauchsgebührenabrechnung Wasser / Kanal

Zur Ermittlung der Verbrauchsgebühren wurden die Ablesebriefe im September von der Gemeinde an die Hauseigentümer verteilt.

Wir bitten, die Rückantwort bis spätestens 30.09.2016 an die Gemeindeverwaltung, Zimmer 4, zurückzugeben.

Hydrantenspülen

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Wasserhydranten immer gut zugänglich sein müssen. Sträucher und überhängende Äste sind zurückzuschneiden. Ebenso sind die zum Hydranten gehörenden Schilder von Bewuchs freizuhalten.

Im Oktober werden Hydranten gespült.

Durch das Spülen können eventuell kurzfristig Unregelmäßigkeiten auftreten. Wir bitten die Bürger um Verständnis.

Geschwindigkeitsmessanlagen

Standort: Bamberger Straße 65, Richtung Ortsmitte

Vom 19.08. bis 20.09.2016

gemessen: 48.544 Fahrzeuge

Geschwindigkeitsüberschreitungen:

17476 Fahrzeuge (= 36,0 %)

davon:

40-45 km/h = 14.563 Fahrzeuge = 30,0 %

über 50 km/h = 2.913 Fahrzeuge = 6,0 %

Die extremsten Verkehrsverstöße waren wie folgt:

am 27.08. zw. 14-15 Uhr: 105 km/h

am 03.09. zw. 05-06 Uhr: 105 km/h

am 10.09. zw. 06-07 Uhr: 103 km/h

am 28.08. zw. 17-18 Uhr: 99 km/h

am 25.08. zw. 21-22 Uhr: 94 km/h

am 10.09. zw. 00-01 Uhr: 93 km/h

Bitte beachten Sie, dass die Messergebnisse an die Polizeiinspektion Bamberg weitergeleitet werden. Als Folge finden in regelmäßigen Abständen Verkehrskontrollen statt.

Standort: Klingenstrasse 2, Richtung Behelfsbrücke

Vom 23.08. bis 20.09.2016

gemessen: 29.489 Fahrzeuge

Geschwindigkeitsüberschreitungen:

884 Fahrzeuge (= 3,0 %)

davon:

40-45 km/h = 589 Fahrzeuge = 2,0 %

über 50 km/h = 295 Fahrzeuge = 1,0 %

Die extremsten Verkehrsverstöße waren wie folgt:

am 03.09. zw. 01-02 Uhr: 79 km/h

am 07.09. zw. 00-01 Uhr: 69 km/h

am 16.09. zw. 23-00 Uhr: 68 km/h

am 26.08. zw. 01-02 Uhr: 68 km/h

am 03.09. zw. 18-19 Uhr: 68 km/h

am 27.08. zw. 07-08 Uhr: 67 km/h

Sirenenalarmierung

der Freiwilligen Feuerwehr Breitengüßbach.

Die Gemeinde Breitengüßbach macht darauf aufmerksam, dass bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Breitengüßbach eine zusätzliche Sirenenalarmierung im Ortsbereich erfolgen muss.

Dies ist von Montag bis Freitag von 6:00 Uhr bis 18:00 Uhr notwendig, bis die Alarmierung auf digitale Technik umgestellt wird.

Warnung vor Betrügern

Gemeinsam mit der Firma inixmedia Bayern GmbH haben wir im November 2014 eine neue Auflage der Bürgerinformationsbroschüre der Gemeinde Breitengüßbach erstellt: „Gemeindeportrait – Informationen für Bürger und Gäste“.

Nun wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass eine sogenannte Trittbrettfahrerfirma vor Ort aktiv ist, um mit Anzeigen aus der Broschüre neue Aufträge zu generieren. Bei solch betrügerischen Versuchen erhalten Sie in der Regel ein Fax mit einer Kopie Ihrer Anzeige und der Bitte, eventuelle Korrekturen vorzunehmen. Mit Ihrer Unterschrift wird gleichzeitig ein neuer Auftrag bestätigt.

Wir weisen Sie darauf hin, dass diese Firmen nicht im Auftrag der Gemeinde Breitengüßbach oder der inixmedia Bayern GmbH agieren und entweder Ihr oder das Urheberrecht der Firma verletzen, die die Anzeige gestaltet hat. Sollten Sie versehentlich bereits einen Auftrag dieser Art unterschrieben haben, empfehlen wir Ihnen, keine Zahlungen zu leisten und sich umgehend von einem Rechtsanwalt beraten zu lassen.

Natürlich stehen Ihnen für weitere Fragen auch die Anzeigenabteilung des Verlages inixmedia, Telefon 0431/66848-60, oder die Gemeinde Breitengüßbach, Telefon 09544/9223-12, gerne zur Verfügung.

BürgerMobil

Sie wollen einkaufen, zum Zug oder zum Arzt, Behördengänge machen oder einfach mal Freunde besuchen?

Kommen Sie und testen Sie auch weiterhin das BürgerMobil.

Wer kann als Fahrgast im BürgerMobil mitfahren?

Das BürgerMobil ist für alle Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde Breitengüßbach, die selbst nicht mobil sind. Kinder können ab einem Alter und einer Größe, in der kein Kindersitz mehr benötigt wird, mitfahren. Tiere werden nicht befördert.

Wie kann ich als Fahrgast im BürgerMobil mitfahren?

Unser BürgerMobil mit seinen vier Fahrgastplätzen (blauer Mazda Premacy) ist an folgenden Tagen für Sie im Gemeindegebiet Breitengüßbach unterwegs

Dienstag 8 bis 13 Uhr,
Mittwoch 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 13 Uhr.

Wenn Sie mitfahren wollen, oder andere Fahrzeiten benötigen, melden Sie Ihren Fahrtwunsch (Anschrift und Termin) spätestens einen Tag vorher bis spätestens 12 Uhr in der Gemeindeverwaltung bei Frau Mayer unter **09544-9223-0** an. Das Angebot ist kostenfrei.

Fundsache

1 Fahrradschlüssel mit Anhänger, im Wald bei Firma Tröster

Rathaus geschlossen

Am Montag, 31. Oktober 2016, bleibt das Rathaus geschlossen.

JAM - gemeindliche Jugendsozialarbeit

Ein Angebot für Kinder und Jugendliche, Jugendgruppenleiter, Eltern, Vereine und andere Bezugsgruppen von Jugendlichen.

Sprechzeit:

Kristina Müller

nach Vereinbarung, Telefon: 0172-6189741

E-Mail: kristina.mueller@iso-ev.de

Betreuung von Kids- und Jugendtreffs, Freizeit und Projekte, Vernetzung der Jugendarbeit, Kooperation mit Vereinen und weiteren Bezugsgruppen sowie Anlaufstelle für soziale, jugendspezifische Fragestellungen und Unterstützung bei Problemen und Konflikten.

Wasserwerte der FWO

Letzte Probenahme: 15.04.2016. Die Analyse der Wasseruntersuchung FWO kann im Rathaus, Zimmer 10, eingesehen werden. Das Wasser liegt nach dem Waschmittelgesetz vom 05.03.1987 im Härtebereich weich, Wasserhärtewert °dH = 6,8, mmol/l = 1,21.

Adventsfenster 2016

Auch dieses Jahr wollen wir in der Vorweihnachtszeit wieder „Adventsfenster“ öffnen.

Wer sich beteiligen möchte, kann sich gerne im Rathaus unter Tel. 9223-0 vormerken lassen.

Aufforderung zum

Zurückschneiden von Hecken

und Anpflanzungen aller Art an öffentlichen Straßen und Wegen.

Die Gemeinde Breitengüßbach stellte in letzter Zeit bei Kontrollen fest, dass gewachsene Grundstückseinfriedungen nicht geschnitten werden. Dies stellt vor allem für Fußgänger eine erhebliche Belästigung dar.

Die Kehrmaschine hat an überwucherten Stellen aufgrund von Hecken, Buschwerk, Bäumen und Anpflanzungen Schwierigkeiten, den Straßenrand zu erreichen oder überhaupt durchzukommen.

Das Straßenrecht (Art. 29 Abs. 2 BayStrWG) verbietet darüber hinaus Anpflanzungen aller Art, soweit diese die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Ein Verstoß hiergegen stellt sogar eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

Alle Grundstückseigentümer werden gemäß der Verkehrssicherungspflicht gebeten, ihre Einfriedungen zu überprüfen und vorhandene Mängel umgehend **zu beseitigen**.

Bei Nichtbeachtung dieser Aufforderung ist die Gemeinde Breitengüßbach gehalten, weitere Maßnahmen gegen die Eigentümer einzuleiten.

Verunreinigung durch Hundekot

In letzter Zeit gehen im Rathaus massiv Beschwerden ein, die vermuten lassen, dass die Gehwege, Rasenspielflächen und Kinderspielflächen im Gemeindegebiet von einzelnen Hundehaltern als Toiletten für ihre vierbeinigen Freunde angesehen werden.

Dieses Verhalten stellt einen massiven Eingriff in die Rechte der Mitbürger dar. Es kann nicht sein, dass sich Kinder nicht mehr frei bewegen können,

Die Hundesteuer legitimiert nicht dazu, sich derart rücksichtslos zu verhalten. Besonders der Bereich Am Birkensteich und Zugang Munabereich sind betroffen.

Es ergeht hiermit die Aufforderung, die jeweiligen „Notdurftplätze“ umgehend wieder zu säubern.

Bei Zuwiderhandlungen (Verunreinigung der Umwelt durch Hundekot) muss mit Verwarnungen bzw. der Einleitung eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens und der Anordnung einer Geldbuße gerechnet werden.

Einbrüche im Munagelände

Im September wurden uns Einbrüche und Einbruchversuche in Bunker im Munagelände gemeldet. Wir bitten um erhöhte Aufmerksamkeit.

Verdächtige Beobachtungen melden Sie bitte an die Gemeindeverwaltung, Herrn Senger, Tel. 9223-16.

TÜV für landwirtschaftliche Fahrzeuge

Termin: Freitag, 7. Oktober 2016

Zeit: 17:00 bis 17:30 Uhr

Ort: Bauhof, Am Klingen

Ansprechpartner zum Bahnausbau

Hinsichtlich der Beweissicherung von Anwesen an Gemeindestraßen die als Baustraßen dienen, können die hierfür zuständigen Personen kontaktiert werden.

Folgende Ansprechpartner stehen für Ihre Fragen zur Verfügung:

Schallmaßnahme:

Herr Burkhard Schneider, Tel. 09544 986 2019,
E-Mail: burkhard.schneider@kmsgmbh.com

Beweissicherung etc.:

Herr Jörg Börries, Tel. 09544 986 2011, 2012,
E-Mail: joerg.boerries@arcadis.com

Ordnung und Sauberkeit:

Herr Dieter Hilbig Tel. 09544 986 2021,
E-Mail: dieter.hilbig@kmsgmbh.com

Weitere Ansprechpartner

Allgemeine Fragen:

DB Informationspunkt VDE8 Breitengüßbach
Bahnhofstraße, 96149 Breitengüßbach
Telefon: 09544 9838414

E-Mail: infopunkt-vde8.1@t-online.de

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12–19 Uhr

Lärmschutztechnische Fragen:

Herr Dipl.-Ing. Jörg Börries
Tel. 09544 986 2011

Selbstverständlich sind wir auch in der Gemeinde Breitengüßbach für Sie als Ansprechpartner da.

Kontaktdaten: Stefan Neubauer, Tel. 09544-9223-11,
E-Mail: geschaeftsleiter@breitenguessbach.de zu den
Dienstzeiten im Rathaus.

Alle aktuellen Nachrichten, die wir zum Bahnausbau von der DB bzw. der bauausführenden Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG erhalten, werden wir auf der Internetseite der Gemeinde Breitengüßbach laufend veröffentlichen.

Bahnausbau

Bauzeitenplan, Stand September 2016:

Die Brücke Kreisstraße BA 16 Richtung Zückshut: Verkehrsfreigabe: voraussichtlich ab November 2016, Verzögerungen bis Dezember 2016 sind nicht auszuschließen.

Der Fuß- und Radweg - Fortführung Untere Watt zur Maintalstraße liegt teilweise im Schwenkbereich der Kräne. Aus Sicherheitsgründen musste ein Teilstück gesperrt werden. Die Sperrung wird voraussichtlich andauern.

Barrierefreier Zugang zum Mittelbahnsteig. Ursprünglich war der barrierefreie Ausbau nicht vorgesehen, da unser Bahnsteig von unter 1.000 Ein-/Aussteigern pro Tag genutzt wird. Erst nachdem für die Bauarbeiten das Baurecht erteilt wurde, erfolgte eine Zusage des Bundes zur Finanzierung des barrierefreien Ausbaus der Station. Somit musste die Nachrüstung mit Aufzug planrechtlich gesondert betrachtet werden. Der Aufzug wird bis zum Fahrplanwechsel im Dezember eingebaut sein.

Sollten Sie Beanstandungen bezüglich der **Lärmimmissionen** haben, wenden Sie sich bitte bei Fragen, an den Leiter der örtlichen Bauüberwachung.

Herr Dipl.-Ing. Jörg Börries

Tel. 09544 9862011

E-Mail: joerg.boerries@arcadis.com

Durchsagen am Bahnsteig: Die Sicherheit am Bahnsteig wird grundsätzlich durch verschiedene Maßnahmen sichergestellt.

Zur Berechnung der konkreten Gefahr an einem bestimmten Bahnsteig werden Risikoanalysen durchgeführt. Hierin werden u. a. die Anzahl der Zugfahrten, die Durchfahrgeschwindigkeit, die Reisendenzahl, örtliche Besonderheiten usw. berücksichtigt.

Die für den Bahnhof Breitengüßbach erforderlichen Maßnahmen - Warnschilder und weiße Sicherheitsmarkierungen (Schraffur) am Bahnsteig - sind ordnungsgemäß realisiert. Weiterhin besagt die Hausordnung der DB, die übrigens an allen Stationen aushängt, dass Reisende sich hinter der weißen Sicherheitsmarkierung aufzuhalten haben und erst nach Halt des Zuges an die Bahnsteigkante herantreten dürfen. (Stellungnahme der DB).

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 30.08.2016 (Auszug)

TOP 07 öffentlich

3. Satzung zur Änderung der Satzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach (Kindertageseinrichtungssatzung)

Sachverhalt:

Aufgrund der Neuorganisation der Kindertageseinrichtung der Gemeinde und der Zusammenlegung der Betriebserlaubnisse von Kindergarten und Kinderkrippe ist eine Anpassung der Satzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach (Kindertageseinrichtungssatzung) notwendig.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach (Kindertageseinrichtungssatzung) wie folgt:

„Satzung zur Änderung der Satzung für die Kindertageseinrichtung

der Gemeinde Breitengüßbach

(Kindertageseinrichtungssatzung)

Vom

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Breitengüßbach folgende

3. Änderungssatzung

§ 1

Die Satzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach (Kindertageseinrichtungssatzung) vom 17.11.2003 wird wie folgt geändert:

1. Der § 1 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach ist ein Haus für Kinder im Sinne des Art. 2 Abs.1 Satz 2 Nr. 4 des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG).“

2. Der § 4 wird wie folgt geändert: Der Absatz 5 erhält folgende Fassung:

„Kommt ein Kind nicht zum angemeldeten Termin und wird es nicht schriftlich entschuldigt, wird der Platz im nächsten Monat nach Maßgabe des Absatzes 2 anderweitig vergeben. Die Gebührenpflicht bleibt hiervon unberührt.“

3. Der § 6 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Abmeldung ist während des Kindergartenjahres nur aus wichtigem Grund (z.B. Umzug) zum Monatsende unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten möglich. Eine Abmeldung zum Ende des Kindergartenjahres muss spätestens bis 31. Mai erfolgen.“

4. Der § 11 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Sprechstunden finden nach schriftlicher oder persönlicher Vereinbarung, Elternabende in der Regel mindestens einmal im Jahr statt. Die Termine werden durch Aushang in der Kindertageseinrichtung bekannt gegeben.“

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. September 2016 in Kraft.

Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach,

Reinfelder

Erste Bürgermeisterin“

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

TOP 08 öffentlich

6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung (Kindergarten und Kinderkrippe) (Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung)

Sachverhalt:

Aufgrund der Neuorganisation der Kindertageseinrichtung der Gemeinde und der Zusammenlegung der Betriebserlaubnisse von Kindergarten und Kinderkrippe ist eine Anpassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung (Kindergarten und Kinderkrippe) (Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung) notwendig.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung (Kindergarten und Kinderkrippe) (Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung) wie folgt:

„Satzung

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren

für die Benutzung der Kindertageseinrichtung

(Kindergarten und Kinderkrippe)

(Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung)

Vom

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Breitengüßbach folgende

6. Änderungssatzung

§ 1

Die Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung vom 25.11.2005 wird wie folgt geändert:

1. Der § 3 wird wie folgt geändert: Der Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühren werden spätestens am 1. Werktag eines jeden Monats mittels SEPA-Lastschriftmandats vom Bankkonto des Gebührenschuldners eingezogen.“

2. Der § 4 wird wie folgt geändert: Der Satz 3 erhält folgende Fassung:

„In der Kinderkrippe und in der Schulkindbetreuung beträgt die Mindestbuchungszeit 10 Stunden in der Woche.“

3. Der § 5 wird wie folgt geändert: Der Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„ (1) Für jeden angefangenen Monat werden folgende Gebühren erhoben:

a) Kinder der Kinderkrippe			
	für 5 Tage x 2 Stunden,	monatlich	60,00 €
	für 5 Tage x 3 Stunden,	monatlich	90,00 €
	für 5 Tage x 4 Stunden,	monatlich	120,00 €
	für 5 Tage x 5 Stunden,	monatlich	150,00 €
	für 5 Tage x 6 Stunden,	monatlich	180,00 €
	für 5 Tage x 7 Stunden,	monatlich	210,00 €
	für 5 Tage x 8 Stunden,	monatlich	240,00 €
	für 5 Tage x 9 Stunden,	monatlich	270,00 €
	für 5 Tage x 10 Stunden,	monatlich	300,00 €
b) Kinder im Kindergarten unter 3 Jahre (Sonderregelung)			
	für 5 Tage x 4 Stunden,	monatlich	95,00 €
	für 5 Tage x 4-5 Stunden,	monatlich	115,00 €
	für 5 Tage x 5-6 Stunden,	monatlich	135,00 €
	für 5 Tage x 6-7 Stunden,	monatlich	155,00 €
	für 5 Tage x 7-8 Stunden,	monatlich	175,00 €
	für 5 Tage x 8-9 Stunden,	monatlich	195,00 €
	für 5 Tage x 9-10 Stunden,	monatlich	215,00 €
c) Kinder des Kindergartens			
	für 5 Tage x 4 Stunden,	monatlich	74,00 €
	für 5 Tage x 4 - 5 Stunden,	monatlich	81,00 €
	für 5 Tage x 5 - 6 Stunden,	monatlich	88,00 €
	für 5 Tage x 6 - 7 Stunden,	monatlich	95,00 €
	für 5 Tage x 7 - 8 Stunden,	monatlich	102,00 €
	für 5 Tage x 8 - 9 Stunden,	monatlich	109,00 €
	für 5 Tage x 9 -10 Stunden,	monatlich	116,00 €
d) Kinder der Grundschule			
	für 5 Tage x 2 Stunden,	monatlich	47,00 €
	für 5 Tage x 2 - 3 Stunden,	monatlich	56,00 €
	für 5 Tage x 3 - 4 Stunden,	monatlich	74,00 €
	für 5 Tage x 4 - 5 Stunden,	monatlich	81,00 €
	für 5 Tage x 5 - 6 Stunden,	monatlich	88,00 €
	für 5 Tage x 6 - 7 Stunden,	monatlich	95,00 €
	für 5 Tage x 7 - 8 Stunden,	monatlich	102,00 €
	für 5 Tage x 8 - 9 Stunden,	monatlich	109,00 €
	für 5 Tage x 9 - 10 Stunden,	monatlich	116,00 €

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. September 2016 in Kraft.

Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach,

Reinfelder

Erste Bürgermeisterin“

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

TOP 09 öffentlich

Feststellung der Jahresrechnung 2014 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO aufgrund der örtlichen Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss

Sachverhalt:

Das Protokoll des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Dritten Bürgermeister Porst, wird vorgestellt. Die Verwaltung nimmt zu den festgestellten Beanstandungen Stellung.

Beschluss:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 vom 13.04.2016 wurde bekannt gegeben. Die von der Ersten Bürgermeisterin veranlasste Behebung der festgestellten Mängel sowie die von ihr gegebene weitere Aufklärung wurden zur Kenntnis genommen. Einwendungen werden nicht erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2014 angefallenen Haushaltsüberschreitungen werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Beschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

TOP 10 öffentlich

Entlastung der Jahresrechnungen 2001, 2002, 2003, 2004 und 2014

gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Sachverhalt:

Mit Prüfungsbericht vom 01.12.2015 stellte die überörtliche Staatl. Rechnungsprüfungsstelle im LRA Bamberg fest, dass die Jahresrechnungen der Jahre 2001 bis 2004 vom Gemeinderat zwar festgestellt, jedoch nicht entlastet wurden.

Dies ist nach der überörtlichen Prüfung der Jahresrechnungen gemäß TZ 21 des Prüfungsberichtes entsprechend nachzuholen.

Nach der Feststellung der Jahresrechnung 2014 muss die Jahresrechnung ebenfalls entlastet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung der Jahresrechnungen 2001, 2002, 2003, 2004 und 2014 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO.

Abstimmungsergebnis: 10 : 1

Erste Bürgermeisterin Reinfelder persönlich beteiligt nach Art. 49 GO

TOP 11 öffentlich

Sonstiges

Erste Bürgermeisterin Reinfelder gab folgendes bekannt:

- Eine Einladung des Pfarreienverbundes Breitengüßbach-Kemmern zum Tag der Ewigen Anbetung am Sonntag, 11.09.2016

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

EINNAHMEN		Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamt-Haushalt EUR
1.1 Soll lfd. Haushaltsjahr	+	7.407.327,06 ¹⁾	1.580.523,30	8.987.850,36
1.2 Abgang alter Kasseneinnahmereste	-	26,11	---	26,11
1.3 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	7.407.300,95	1.580.523,30	8.987.824,25
AUSGABEN		Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamt-Haushalt EUR
1.4 Soll lfd. Haushaltsjahr	+	7.407.300,95 ²⁾	1.580.523,30 ³⁾	8.987.824,25
1.5 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	7.407.300,95	1.580.523,30	8.987.824,25
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.3 abzüglich Zeile 1.5)			0,00	0,00
Darin enthalten:				
¹⁾ Zuführung vom Vermögenshaushalt:			EUR	---
²⁾ Zuführung zum Vermögenshaushalt:			EUR	117.634,22
³⁾ Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV:			EUR	639.419,36
2. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder				
2.1 Unerledigte Vorschüsse:			EUR	0,00
2.2. Unerledigte Verwahrgelder			EUR	0,00

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Sprechttag des Landrates

Der nächste Sprechtag von Landrat Johann Kalb findet am **Freitag, 28. Oktober 2016** im Raum S 103 (Zugang über Hauptgebäude) statt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg - Erwachsene ebenso wie Kinder und Jugendliche - haben **von 13:00 bis 16:00 Uhr** die Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Landrat.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, sich vorab mit dem Büro des Landrates, Tel.: 0951/85-206, in Verbindung zu setzen.

Umsatzsteuerpflicht für Jagdgenossenschaften

Aufgrund verschiedener, kürzlich erschienener Berichte kam es bei der Unteren Jagdbehörde des Landratsamtes Bamberg zu vermehrten Nachfragen zur Umsatzsteuerpflicht der Jagdgenossenschaften. Eines schon mal vorweg: Jagdgenossenschaften im Landkreis Bamberg, die eine Höchstgrenze von 17.500 Euro pro Jahr nicht überschreiten, sind nicht umsatzsteuerpflichtig.

Zum Hintergrund: Mit Wirkung zum 1. Januar 2017 ist die Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts neu konzipiert und an europäisches Recht angepasst worden. Künftig ist die auf privatrechtlicher Grundlage erfolgende Tätigkeit einer juristischen Person des öffentlichen Rechts – und hierzu zählt die Jagdverpachtung durch Jagdgenossenschaften – grundsätzlich umsatzsteuerpflichtig, sofern nicht besondere Steuerbefreiungsvorschriften in Frage kommen.

In Rücksprache mit der für die Besteuerung von Körperschaften zuständigen Stelle im Finanzamt Bamberg kann Folgendes mitgeteilt werden: Der Großteil der Jagdgenossenschaften im Landkreis Bamberg unterliegt dem § 19 Umsatzsteuergesetz – UStG, d. h. sie sind Kleinunternehmer und erwirtschaften pro Kalenderjahr weniger als 17.500 Euro. Nur wenn diese Grenze im Kalenderjahr überschritten würde, so z. B. durch Einnahmen aus Windkraftanlagen, wird die Umsatzsteuer fällig.

Energiekosten sparen

Wie können Energiekosten im Betrieb eingespart werden?

Seit 2014 bieten die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg in Kooperation mit der Klima- und Energieagentur Bamberg, der Handwerkskammer für Oberfranken sowie der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth Energiesprechtag für Unternehmen aus allen Branchen an.

In den etwa einstündigen, kostenfreien Beratungen ermitteln die Experten mögliche Optimierungen in den Bereichen energetische Sanierung, Energieeffizienz, Energieeinsparung, Energiemanagement und Kraft-Wärme-Kopplung. Außerdem gibt es eine umfangreiche Beratung zu möglichen Förderprogrammen.

Am 11. und 12. Oktober 2016 haben Unternehmen, die Maßnahmen im Energiebereich planen, wieder die Möglichkeit, Orientierungsberatungen in Anspruch zu nehmen. Die Gespräche finden direkt vor Ort im Unternehmen statt.

Zu beachten ist, dass die Beratungen am Dienstag, 11. Oktober, für IHK-zugehörige Betriebe und am Mittwoch, 12. Oktober, für Handwerksbetriebe stattfinden.

Da es sich bei den Terminen um Einzelgespräche direkt im Unternehmen handelt, ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 6. Oktober 2016, erforderlich.

Anmeldung und weitere Information: Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, Rainer Keis, Tel.: 0951/85-223 oder E-Mail: rainer.keis@lra-ba.bayern.de.

Kostenlose Energieberatung

Mittwoch, 12. und 26. Oktober im Landratsamt.

Der Energieberaterverein Franken e. V. und die Energieagentur Oberfranken beantworten in einem persönlichen Gespräch (produktneutral), jeweils von 12:00 bis 17:45 Uhr, Fragen zu energetischer Gebäudesanierung und erneuerbaren Energien. Tel. Anmeldung: 0951-85 554.

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Breitengüßbach

Herausgeber und Redaktion:
Gemeinde Breitengüßbach
Kirchplatz 4, 96149 Breitengüßbach
Telefon 09544 9223-0 Fax 09544 9223-55
E-Mail: l.dirauf@breitenguessbach.de

Verantwortlich für den redaktionellen und amtlichen Bekanntmachungsteil sowie die Anzeigenverwaltung:
Erste Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder

Verlag und techn. Gesamtherstellung:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191 7232-0, Fax 09191 7232-30
vertreten durch den Geschäftsführer
Herr Peter Menne

Erscheinungsweise: 1mal monatlich, zum Monatsersten

Verbreitungsweise: Kostenlos an alle Haushaltungen der Gemeinde Breitengüßbach mit Ortsteilen.

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten unsere Richtlinien.

Ärztliche Hilfe außerhalb von Praxiszeiten

Bereitschaftsdienstpraxis in der Juraklinik Scheßlitz, Oberend 29, 96110 Scheßlitz

Sprechstunden (Keine Anmeldung erforderlich):

Feiertag, Wochenende: 9:00-21:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 16:00-20:00 Uhr

Vorabend eines Feiertages 18:00-20:00 Uhr

Außerhalb dieser Sprechzeiten und für die Vermittlung medizinisch notwendiger Hausbesuche ist der **Ärztliche Bereitschaftsdienst** Bayern

unter Tel.: 116 117 erreichbar.

Zahnärztliche Bereitschaftsdienst:

Tel. 0800-66 49 289

Welcher **Kinderarzt/ärztin** Dienst hat, ist unter der Rufnummer 116 117 kostenlos zu erfahren.

Apotheken-Notdienste in unserer Nähe

Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages

- 01.10. Hof-Apotheke, Bamberg, Karolinenstr. 20
- 02.10. Marien-Apotheke, Bamberg, Marienstr. 1
- 03.10. Herzog-Max-Apotheke, Bamberg, Friedrichstr. 6
- 08.10. Gartenstadt-Apotheke, Bamberg, Seehofstr. 46
- 09.10. Luitpold-Apotheke, Bamberg, Luitpoldstr. 33
- 15.10. Vita-Apotheke, Bamberg, Promenadestr. 2
- 16.10. Kur-Apotheke, Rattelsdorf, Grabenstr. 32
- 22.10. Ahorn-Apotheke, Bamberg, Buger Str. 82
- 23.10. Hubertus-Apotheke, Bamberg, Hauptsmoorstr. 56
- 29.10. Marien-Apotheke, Bamberg, Marienstr. 1
- 30.10. Herzog-Max-Apotheke, Bamberg, Friedrichstr. 6

Nummer gegen Kummer

Kinder- und Jugendtelefon: 0800-1110333

Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr

Elterntelefon: 0800-1110550

Mo. bis Fr.: 9 - 11 Uhr; Di. und Do. 17 - 19 Uhr

Das Elterntelefon ist neben dem üblichen Angebot mit den „Frühen Hilfen vor Ort“ vernetzt, die insbesondere jungen Eltern in schwierigen Situationen Hilfe anbieten können.

Beratung auch bei Mobbing oder Abzocke im Internet. Vertraulich, anonym und kostenlos.

Siehe auch www.nummergegenkummer.de

Amt für Versorgung und Familienförderung

Sprechtage in der Infothek des Rathauses Bamberg, Maxplatz 3, am Dienstag, 4. Oktober 2016 durchgehend von 9:00 bis 16:00 Uhr.

Hierbei können **Schwerbehindertenangelegenheiten**, insbesondere wegen des Grades der Behinderung oder Merkzeichen im Schwerbehindertenausweis mit der Genehmigungsbehörde erörtert werden.

Amt für Versorgung und Familienförderung, Bayreuth: 0921/605-1.

Helferkreis Flüchtlinge

Der Helferkreis Flüchtlinge trifft sich einmal im Monat im Jugendzentrum Breitengüßbach (Bachgasse 12; unten im Pfarrzentrum). Das nächste Treffen wird am 19.10.2016 um 18:30 Uhr sein. Aktuelle Informationen jeweils auf der Homepage der Gemeinde Breitengüßbach.

Bei Interesse einfach vorbeikommen oder anrufen Tel. Pfarramt 9879090 oder Gemeinde 92230.

Zwei Familien (3 Personen und 5 Personen), die derzeit in der Asylunterkunft am Industriering leben, sind nun anerkannt und **suchen in Breitengüßbach oder in den Ortsteilen Wohnungen**. Die Mietkosten sind in einer entsprechenden Höhe durch das Jobcenter gesichert. Kontakt über das Pfarramt, Tel. 9879090.

Servicestelle des Bezirks in Bamberg

Die Servicestelle ist Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger, die Fragen zu den Leistungen des Bezirks als überörtlicher Sozialhilfeträger klären möchten. Zwei Mitarbeiter stehen für die Anliegen der Bürger zur Verfügung und geben kompetent Auskünfte zu allen Leistungen und Fragestellungen des Bezirks.

Servicestelle des Bezirks Oberfranken in Bamberg, Wilhelmsplatz 3, 96047 Bamberg. Tel. 0921-7846-2401

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:30 bis 11:30 Uhr, Mo - Do: 13:30 bis 15 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Gesundheitsvortrag

Die Kliniken des Landkreises Bamberg bieten kostenfreie Vorträge (Anmeldung nicht erforderlich) an.

Am 6. Oktober um 19 Uhr in der Juraklinik Scheßlitz:

„Behandlungsmöglichkeiten von osteoporotischen Wirbelbrüchen“

Referent: Chefarzt Dr. M. Biedermann

Siehe auch: www.krankenhausgmbh-bamberg.de

Das Ärzteteam der GKG freut sich auf Ihr Kommen!

Forstrevier Scheßlitz

Kommunal- und Privatwald

Forstamtmann Herr Ott

Sprechstunde: Donnerstag, 15 bis 17 Uhr

Tel. 09542-77 33 142 oder 0160-88 311 31

Geschäftszimmer: Neumarkt 20 in Scheßlitz

Waldbesitzervereinigung Bamberg e.V.

Öffnungszeiten: Dienstags 9 – 12 Uhr
 Donnerstags 15 – 17 Uhr

Geschäftsstelle: Neumarkt 20, 96110 Scheßlitz
Tel. 09542-77 21 00 www.wbv-bamberg.de

Volksbund

Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Vom 21. Oktober bis 6. November 2016 wird in Breiten-
güßbach und den Ortsteilen die alljährliche Haussamm-
lung durchgeführt.

Gemeindebücherei



Sieger der Leseolympiade

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Gold gab es für Nawratil Finja (23 gelesene

Bücher)

Silber erreichte Förner Philippa (10 gelesene Bücher)

Bronze erhielten Kaim Anne-Kathrine und Haas Helena (je
7 gelesene Bücher)



Die Gewinner erhielten Urkunden und Kinogutscheine im
Gesamtwert von 75 Euro.

Ein dickes Lob und ein kleiner Trostpreis gingen natürlich
an alle fleißigen Leser, die mitgemacht haben.

Also - bei der nächsten Leseolympiade unbedingt teil-
nehmen.

Euer Büchereiteam

Ausleihzeiten

Montag: 17:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch: 9:00 – 13:00 Uhr

Öffentlichkeit und Schulklassen

Freitag: 16:00 – 17:30 Uhr

Montag, 3. Okt.: geschlossen

Tel.: 98 32 76

Schulstraße 12

Nachrichten aus der Gemeinde

Schnelles Internet für Breitengüßbach



- Deutsche Telekom erhält Zuschlag für Netz-Ausbau
- Mehr Tempo im Internet mit bis zu 200 MBit/s
- Rund 410 Haushalte profitieren von neuer Technik

Die Entscheidung ist gefallen: Die Deutsche Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in Breitengüßbach gewonnen. Bis Oktober 2017 soll der Ausbau des Hochgeschwindigkeitsnetzes für rund 410 Haushalte in den Ortsteilen Unteroberndorf, Zückshut und Leimershof vollzogen werden. Dann werden den Bürgerinnen und Bürgern Geschwindigkeiten von bis zu 200 MBit/s (Megabit pro Sekunde) zur Verfügung stehen. Die Telekom wird rund 27,3 Kilometer Glasfaser verlegen und 8 Glasfasernetzverteiler (Gf-NVt) aufbauen. Zur Vorbereitung der Gebäudeerschließung werden mit der Baumaßnahme Speedpipes vom Gf-NVt zur Grundstücksgrenze verlegt (Grundstücksanschluss). Die Anbindung der Gebäude mit Glasfaserkabel an den Gf-NVt erfolgt, wenn der jeweilige Grundstückseigentümer zuvor mit der Telekom eine entsprechende Nutzungsvereinbarung über die Errichtung und den Betrieb eines lichtwellenbasierten Grundstücks- und Gebäudenetzes (NVGG) sowie eine Kostenübernahmevereinbarung bezüglich der von ihm zu übernehmenden Hausanschlusskosten abgeschlossen hat. Das Netz wird dann so leistungstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Die Gemeinde Breitengüßbach und Telekom haben dazu heute einen Vertrag unterschrieben.

„Wir haben mit der Telekom einen zuverlässigen Partner an unserer Seite. So ermöglichen wir unseren Bürgerinnen und Bürgern mittels der neuen Förderrichtlinien des Freistaates in Kürze eine aus heutiger Sicht unübertreffliche Optimierung beim schnellen Internet mit modernster Technik und Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 200 MBit/s“, sagt Sigrid Reinfelder, Bürgermeisterin der Gemeinde Breitengüßbach.

„Dazu fiel der Beschluss im Gemeinderat natürlich einstimmig aus, denn für Familien, Arbeitnehmer mit Home Office, Selbstständige und unsere Unternehmen bringt höheres Tempo enorme Vorteile.“ Schnelles Internet ist ein wichtiger Standortvorteil, der sich auch positiv auf den Wert jeder einzelnen Immobilie auswirkt.

„Wir danken der Gemeinde Breitengüßbach für das entgegengebrachte Vertrauen und werden das Projekt zügig umsetzen“, sagt Marion Thüngen, Regionalmanagerin der Telekom. „Wir freuen uns, dass wir mit unserem Konzept den Wünschen der Gemeinde am nächsten gekommen sind, möglichst vielen Menschen einen schnellen Anschluss zu bieten. Wir werden beim Ausbau neueste Internet-Technik verwenden und die Ortsteile Unteroberndorf, Zückshut und Leimershof damit zukunftssicher machen.“ sagt Klaus Markert, Projektleiter Technik GmbH. Die Telekom steigt nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Parallel wird eine Tiefbau-Firma ausgewählt, Material bestellt und Baugenehmigungen eingeholt. Sobald alle Leitungen verlegt und Multifunktionsgehäuse aufgestellt sind, erfolgt die Anbindung ans Netz der Telekom. In der Regel können die Kunden bereits zwölf Monate nach Vertragsunterzeichnung die neuen Anschlüsse nutzen.

Schnell ins schnelle Netz: Das technische Ausbaukonzept

Um schnelle Anschlüsse für alle Haushalte im förderfähigen Erschließungsgebiet der Stadt in kurzer Zeit und in hoher Qualität anbieten zu können, verlegt die Telekom Glasfaserkabel bis zu den Gf-NVt und von dort weiter bis in die Häuser. Damit das möglich ist, müssen die Hauseigentümer eine Einverständniserklärung unterschreiben. Die Eigentümer werden dazu von der Telekom direkt kontaktiert. Nach dem Ausbau stehen im stehen Geschwindigkeiten von 200 Mbit/s im Download und bis zu 100 MBit/s im Upload zur Verfügung.

Dafür wird Bandbreite benötigt

Für das einfache Surfen, das Lesen von E-Mails und selbst für das Herunterladen von einzelnen Musiktiteln reichen DSL-Geschwindigkeiten. Mit „Fiber to the Home“ (FTTH) ist mehr möglich: Highspeed-Internet, Fernsehen in Full HD und Telefonie mit höchster Sprachqualität sind über einen Anschluss gleichzeitig möglich. Selbst größte Daten- und Informationsmengen werden sprichwörtlich in Lichtgeschwindigkeit verschickt.

Weitere Informationen

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

- www.telekom.de/breitbandausbau-deutschland
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenlos)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenlos)
- Bauherren-Service Telekom 0800 330 1903 (kostenfrei)

- Telekom Shop Bamberg, Hauptwachstr. 13, 96047 Bamberg
- Telekom Shop Bamberg, Grüner Markt 8, 96047 Bamberg
- Telekom Shop Hallstadt, Emil-Kemmer-Str. 9, 96103 Hallstadt
- Expert Bamberg GmbH, Michelinstr. 142, 96103 Hallstadt

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications

Dr. Markus Jodl

Tel.: 0228 181 – 4949

E-Mail: medien@telekom.de

Am 20. September übergab der Bayerische Staatsminister der Finanzen für Landesentwicklung und Heimat, Dr. Markus Söder die zugewiesenen Förderbescheide Breitband an die Kommunen. Erste Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder folgte der Einladung nach Bayreuth und freute sich, die Zuwendung in Höhe von 513.912 Euro nach Breitengüßbach holen zu dürfen.



95. Geburtstag



Am 27. August durfte Herr Franz Gibak seinen 95. Geburtstag feiern. Herr Gibak ist in Dürnholz, Tschechien, geboren. Für die Ausbildung zum Landwirt besuchte er zwei Jahre eine Landwirtschaftsschule, auf dem elterlichen Bauernhof lernte er noch den Weinanbau dazu.

Von 1954 bis 1984 war Herr Gibak bei der Firma Siemens in Erlangen beschäftigt. Zu dieser Zeit lebte er auch in Erlangen und Möhrendorf.

Im Jahr 1950 heiratete Franz Gibak, seit 2010 ist er bereits verwitwet. Dem Ehepaar wurden zwei Söhne geschenkt, acht Enkel, 17 Urenkel und ein Ururenkel sind seine große Freude.

Franz Gibak hat früher mitgeholfen, die Grünanlagen an der Kirche zu pflegen. Er ist geistig und körperlich fit, versorgt sich selbst, geht täglich spazieren und genießt das Gespräch mit Nachbarn und Freunden.

Für die Gemeinde Breitengüßbach überbrachte der Zweite Bürgermeister Hubert Dorsch herzliche Glückwünsche.

Übergabe Schlauchwagen



Am 10. September wurde ein neuer Schlauchwagen (SW-KatS) offiziell an die Freiwillige Feuerwehr Breitengüßbach übergeben und feierlich in Dienst gestellt. Erste Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder und Erster Kommandant Matthias Eichhorn freuten sich, neben vielen Feuerwehrleuten auch Kreisbrandrat Bernhard Ziegmann, Emmi Zeulner, MdB, Landrat Johann Kalb und Gemeinderäte begrüßen zu dürfen.

An diesem Nachmittag wurde gleichzeitig das Ferienprogramm der Gemeinde abgeschlossen. Wie gewohnt und beliebt, richtete Monika Schramm von der Freiwilligen Feuerwehr Breitengüßbach mit ihrem Team viele attraktive Spiele und Aktionen für das Ferienprogramm aus. Das Jugendforum und JAM schlossen sich an.

Herzlichen Dank an alle, die an diesem Nachmittag vor und hinter den Kulissen mitgeholfen haben, dieses Fest für alle attraktiv zu gestalten.

Sportlerehrung

Auch in diesem Jahr lud die Gemeinde Breitengüßbach zur Sportler- und Funktionärsprechung in die Gemeindefeierturnhalle ein. Erste Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder (UBB) begrüßte die zu ehrenden Gäste und zeigte sich sehr beeindruckt von den vielfältigen regionalen und sogar nationalen sportlichen Erfolgen sowie der langjährigen Treue der Funktionäre zu ihren Vereinen.

Die Ehrungen der sechs Funktionäre, 16 Einzelsportler und 14 Mannschaften nahm Frau Reinfelder gemeinsam

mit dem Dritten Bürgermeister Herrn Alexander Porst vor. Begleitet wurden sie dabei vom Jugendorchester des Musikvereins Breitengüßbach.



Frau Reinfelder betonte, wie außerordentlich wertvoll und wichtig die Feuerwehr für die Sicherheit der Bürger ist. Deshalb freute es sie ganz besonders, den Kassenführer Alfons Stöhr der FFW Hohengüßbach für seine über 20-jährige Tätigkeit auszuzeichnen.

Der VdK, ein moderner Sozialverband, lebt von seinen kleinsten Einheiten, den Ortsverbänden. Und dass es hier vor Ort ein offenes Ohr für Fragen rund um Themen wie Behinderung, Pflege und Rente gibt, dafür dankte sie dem Ortsverbandsvorsitzenden Günter Dütsch, der diese Funktion schon seit über 20 Jahren ausübt.

Für seine 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit bei der Wasserwacht wurde Herr Wolfgang Grußer ausgezeichnet.

Der KK-Schützenmeister Dieter Schneider der Schützen-gesellschaft wurde für 25 Jahre im Amt geehrt, der Schützen- und Oberschützenmeister Michael Trunk sogar für 35 Jahre im Amt.

Herrn Norbert Mamedow engagiert sich seit über 30 Jahren in der Kreisjugendleitung der Bayerischen Sportjugend.

Vom Pfeil- und Bogenclub Breitengüßbach wurden Larissa Fleckenstein, Samuel Lieb, Leonie Pechmann, Martin Szymczak, Jörg Treiber, Matthias Meisch und Berthold Griebel für ihre Erfolge auf Gau- und Bezirksebene geehrt. Auch die Erfolge der Schützengesellschaft konnten sich sehen lassen. Hier wurden Marco Haderlein, Linus Appel, Elisabeth Eichhorn und Eberhard Krause ausgezeichnet.



Für die SG Bamberg errang Louis Streit bei den Oberfränkischen Kurzbahnmeisterschaften im Schwimmen mehrere erste Plätze des Jahrgangs 2003. Er konnte damit nicht nur seine Titel vom Vorjahr verteidigen, sondern sogar noch einen dazu gewinnen.

Stefan Geus wurde im vergangenen Jahr mehrmaliger Bayerischer Meister im jagdlichen Schießen in der Kombination Flinte/Büchse, im Flintenschießen sowie mit der Kurzwaffe. Die Einzelsportler des größten Vereins im Ort, des TSV Breitengüßbach, konnten sowohl bei den Tischtennispokalmeisterschaften (Robert Streit) als auch im Kegeln (Christian Wilke und Melvin Rohn) bei den Oberfränkischen und Bayerischen Meisterschaften beachtliche Erfolge erzielen.

Die Mannschaft des Pfeil- und Bogenclubs zeigte sich gewohnt konstant, daher konnten auch in der vergangenen Saison wieder erste Plätze bei der Gau- und der Bezirksmeisterschaft im Bogenschießen erzielt werden. Auch die Schützengesellschaft hatte wieder mit ruhiger Hand ins Schwarze getroffen. So konnten die Schützen in die Gauoberliga aufsteigen und die Schützen KK-Sportpistole in die Bezirksliga einziehen. Ein wahrer Relegationmarathon hat dem SV Zückshut den Aufstieg in die Fußball-Kreisklasse beschert. Die Herren 55 des TC Brei-

tengüßbach holten sich den Meistertitel in der Landesliga und konnten somit in die Tennis-Bayernliga aufsteigen.

Für den TSV Breitengüßbach war 2016 sportlich gesehen ebenfalls wieder ein fantastisches Jahr. Die Seniorenmannschaft AK II der Tischtennisabteilung wurde Pokalsieger. Die erste Mannschaft der Kegler ist in der ersten Bundesliga gut angekommen.

Aber auch die Erfolge der Jugendmannschaften konnten sich sehen lassen: Die Spielgemeinschaft Kemmern/Breitengüßbach ist in der Fußball A-Jugend Meister in der Kreisliga geworden. Die U 10 Basketball Mannschaft wurde Meister in der Bezirksliga. Der 1. Fußballmannschaft ist beim letzten Relegationsspiel durch einen hochverdienten und völlig ungefährdeten 6:0-Sieg der Durchmarsch von der Kreisklasse in die Bezirksliga gelungen. Dieser Erfolg im Doppelpack wurde mit einem Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde gekrönt.

Auch auf nationaler Ebene haben die Basketballer des TSV Breitengüßbach wieder ein deutliches Zeichen gesetzt. Die NBBL-Mannschaft der Brose-Baskets-Youngsters hat beim Top Four-Turnier in Ulm die Deutsche Meisterschaft in der Altersklasse U19 souverän gewonnen. Für diese tolle Leistung war ebenso der Eintrag in das Goldene Buch der Gemeinde vorgesehen.

Kirche



Katholischer
Pfarreienvorbund

Breitengüßbach-Kemmern

Kath. Pfarramt St. Leonhard

Kirchplatz 2

96149 Breitengüßbach

Tel. 09544-9879090

FAX 09544-9879099

st-leonhard.breitenguessbach@erzbistum-bamberg.de

homepage: www.pfarrei-breitenguessbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Di, Mi, Do von 09.00 - 12.00 Uhr

Di von 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Sa	01.10.	Kem	17.30 Uhr	VAM
		Zück	19.00 Uhr	Amt-Erntedank
So	02.10.	Kem	09.00 Uhr	Amt-Erntedank
		Sass	09.00 Uhr	Amt-Erntedank
		Brgb	10.15 Uhr	Amt-Erntedank
		Hgb	10.15 Uhr	Amt-Erntedank
Di	04.10.	Kem	18.30 Uhr	RK
		Uod	18.30 Uhr	RK
		Uod	19.00 Uhr	Amt
Mi	05.10.	Kem	19.00 Uhr	Amt
Do	06.10.	Kem	08.30 Uhr	Morgenlob
		Kem	18.30 Uhr	RK
		Brgb		Pfarrwallfahrt
Fr	07.10.	Kem	15.00 Uhr	Herz-Jesu-RK

Sa	08.10.	Kem	17.30 Uhr	VAM
		Zück	19.00 Uhr	Amt
So	09.10.	Kem	09.00 Uhr	Amt
		Sass	09.00 Uhr	WGF
		Brgb	10.15 Uhr	WGF
		Hgb	10.15 Uhr	Amt
		Kem	10.30 Uhr	Kleinkinder-GD
Di	11.10.	Kem	18.30 Uhr	RK
		Uod	18.30 Uhr	RK
		Uod	19.00 Uhr	Amt
Mi	12.10.	Kem	19.00 Uhr	Amt
Do	13.10.	Kem	08.30 Uhr	Morgenlob
		Brgb	09.00 Uhr	Morgenlob
		Brgb	18.00 Uhr	RK
		Kem	18.30 Uhr	Fatima-RK
		Hgb	19.00 Uhr	Amt
Fr	14.10.	Zück	18.00 Uhr	RK
		Kem	19.00 Uhr	Amt
Sa	15.10.	Kem	17.30 Uhr	VAM
		Zück	19.00 Uhr	Amt
So	16.10.	Kem	09.00 Uhr	WGF
		Sass	09.00 Uhr	Amt
		Brgb	10.15 Uhr	Familien-GD
		Hgb	10.15 Uhr	Amt
Di	18.10.	Kem	18.30 Uhr	RK
		Uod	18.30 Uhr	RK
		Uod	19.00 Uhr	Amt
Mi	19.10.	Kem	19.00 Uhr	ökum. Andacht
Do	20.10.	Kem	08.30 Uhr	Morgenlob
		Brgb	10.30 Uhr	Amt i. Seniorenheim
		Brgb	18.00 Uhr	RK
		Kem	18.30 Uhr	RK
Fr	21.10.	Kem	19.00 Uhr	Amt
Sa	22.10.	Kem	17.30 Uhr	VAM
		Zück	19.00 Uhr	Amt
So	23.10.	Kem	09.00 Uhr	Amt
		Sass	09.00 Uhr	Amt
		Brgb	10.15 Uhr	Amt
		Hgb	10.15 Uhr	Amt
Di	25.10.	Kem	18.30 Uhr	RK
		Uod	18.30 Uhr	RK
		Uod	19.00 Uhr	Amt
Do	27.10.	Kem	08.30 Uhr	Morgenlob
		Brgb	18.00 Uhr	RK
		Kem	18.30 Uhr	RK
		Sass	19.00 Uhr	Amt
Fr	28.10.	Kem	19.00 Uhr	Amt
Sa	29.10.	Kem	17.30 Uhr	VAM
		Zück	19.00 Uhr	Amt
So	30.10.	Kem	09.00 Uhr	Amt
		Sass	09.00 Uhr	WGF
		Brgb	10.15 Uhr	Amt
		Hgb	10.15 Uhr	WGF
		Brgb	19.00 Uhr	timeout

Amt = Eucharistiefeier GD = Gottesdienst
VAM = Vorabendmesse RK = Rosenkranz
WGF = Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspaltung

Caritas-Herbstsammlung

Kirchenkollekte am So. 02.10.

Caritas unterstützt viele Projekte - vor Ort und in unserer Erzdiözese. Das Motto lautet:

„Teilen bringt´s. Handeln Sie jetzt!“

Anstatt der Hauslistensammlung wird Ihnen ein Faltblatt mit dem Spendenaufruf von CARITAS von Ehrenamtlichen in den Briefkasten gelegt.

Spendenkonto: **VR Bamberg eG**

IBAN DE 02 7706 0100 0007 114494

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Im Glauben miteinander unterwegs

Montag, 03.10., 19.30 Uhr, Pfarrhaus Breitengüßbach.

Herzliche Einladung an alle Interessierte zum Bibelkreis-Bibelteilen. Wir betrachten das Evangelium des kommenden Sonntags, singen und beten miteinander.

Pfarrwallfahrt

Donnerstag, 06.10.

nach Maria Brunnlein bei Wemding und Heilig Geist in Wassertrüdingen

Abfahrtszeiten:

Sassendorf:	Kirche 7.15 Uhr,
Hohengüßbach:	Kirche 7.25 Uhr,
Zückshut:	Bushaltestelle 7.30 Uhr,
Kemmern:	Kirche 7.25 Uhr,
Unteroberndorf:	Bushaltestelle 7.30 Uhr
Breitengüßbach:	Bachgasse 7.45 Uhr

Krankenkommunion

Freitag, 07.10.

Wir bringen Ihnen auf Wunsch einmal im Monat die Kommunion nach Hause.

Kleinkindergottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 09.10., 11.30 Uhr, Pfarrkirche Kemmern

Herzliche Einladung an alle Kleinkinder, Kindergartenkinder und Schulkinder der ersten und zweiten Klassen zum Wortgottesdienst.

AK: Senioren- u. Krankenbesuchsdienst

Mittwoch, 12.10., 14.00 Uhr, Pfarrzentr. Breitengüßb.

Morgenlob

Donnerstag, 13.10., 09.00 Uhr, Pfarrkirche Breitengüßb.

Auf den Tag einstimmen mit besinnlichen Texten, Liedern und Gebeten, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrzentrum.

Elternabend Erstkommunionkinder 2017

Donnerstag, 13.10., 20.00 Uhr, Pfarrzentr. Breitengüßb.

Herzliche Einladung an die Eltern der Erstkommunionkinder des Jahres 2017 zum Elternabend.

timeout

Sonntag, 30.10., 19.00 Uhr, Pfarrkirche Breitengüßb.

Auszeit - Zeit für Gott

Lieder, Texte, Gebete nicht nur für Jugendliche.

Sturzprophylaxe - Kursangebote

Kurs1 - Sitzgymnastik mit Sitztanz

Kurs 2 - Sicher, aktiv und mobil bis ins hohe Alter

Jeweils Montag nachmittags werden die beiden Kurse im Pfarrzentrum abgehalten.

Der Einstieg in die Kurse ist jederzeit nach Absprache möglich!

Ansprechpartner: Eleonore Hölzlein, Tel.: 7221

Eltern-Kind-Gruppe

Regelmäßige Treffen im Krabbelgruppenraum im Pfarrzentrum Breitengüßbach.

Fragen Sie wegen freien Plätzen bei Bianka Kellerer (Telefon 09544/9850851) oder im Pfarrbüro nach.

Katholischer Frauenbund**Vortrag: Gentechnik in Lebensmitteln**

Donnerstag, 27.10., 19.00 Uhr, Pfarrzentr. Breitengüßb.

Referentin: Simone Napiontek, Diplom-Ökotrophologin

Eintritt frei. Einladung ergeht an alle Interessierte.

Kursangebot: Qi Gong

Kursbeginn:

Dienstag, 27.09., 09.30 - 10.30 Uhr

Mittwoch, 28.09., 20.00 - 21.00 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Breitengüßbach

Kursleitung: Dagmar Brech

Kursdauer: insgesamt 10 Stunden

Kursgebühr: für KDFB-Mitglieder 5 Euro pro Stunde, für Nichtmitglieder 7 Euro pro Stunde.

Anmeldung bei: Edel Amon, Tel. 985290 oder

Manuela Kneier-Bayer, Tel. 987075

Einladung ergeht an alle Interessierte.

**Treffpunkt
60
plus** **Meditativer Tanz -
Tanz als Gebet**

Montag, 10.10., 18.30 - 20.00 Uhr,

Pfarrzentrum Breitengüßbach.

Tanzleitung: Sr. Gundula Denk OSF

Thema: „Das Leben ist lebenswert!“

Wenn du spürst, dass du lebst. Wenn du dich freuen kannst über die kleinen Ereignisse am Weg deines Lebens. Tänze und Texte sollen uns helfen, sensibel zu werden für die Kostbarkeit des Lebens.

**Evangelische
Kirchengemeinde
Johanneskirche Hallstadt**

Gottesdienste

2. Okt. 10.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß mit Abendmahl zum Erntedankfest in der Evang. Johanneskirche, Pfrin. Wittmann-Schlechtweg anschließend Erntedankessen auf dem Kirchplatz (bei schlechtem Wetter im Gemeindeheim)

4. Okt. 16.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Seniorenheim Breitengüßbach, Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
8. Okt. 13.00 und 14.00 Uhr Taufgottesdienste in der Evang. Johanneskirche, Vikarin Schreiber
9. Okt. Gottesdienst in der Evang. Johanneskirche mit Mitgliedern des Kirchenvorstands anschließend Kirchenkaffee
18.00 Uhr „Abendstunde in Johannes“ – Zur Ruhe kommen, beten, Kerzenlicht, moderne Musik, biblische Geschichten, Bilder, aktuelle Themen – ein Abendgottesdienst in der evang. Johanneskirche. Der Vorbereitungskreis freut sich auf Sie!
15. Okt. 15.30 Uhr Krabbelgottesdienst in der Evang. Johanneskirche; anschließend Kaffee und Kuchen
16. Okt. 9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Nikolauskapelle in Breitengüßbach, Vikarin Schreiber
23. Okt. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Johanneskirche, Pfrin. Wittmann-Schlechtweg, anschließend Kirchenkaffee
29. Okt. 15.30 Uhr Taiferinnerungsgottesdienst in der Evang. Johanneskirche
30. Okt. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Johanneskirche, Prädikantin Freund, anschließend Kirchenkaffee
31. Okt. 19.30 Uhr Reformationsgottesdienst in der Evang. Erlöserkirche Bamberg (Kunigundendamm)

Veranstaltungen Treffs Termine

4. Okt. ab 9.00 Uhr Frühstückstreff im Evang. Gemeindeheim
18. Okt. ab 9.00 Uhr Frühstückstreff im Evang. Gemeindeheim
19. Okt. 19.00 Uhr: Gemeinsames Treffen des Kirchenvorstands und der kath. Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen aus Hallstadt, Breitengüßbach, Kemmern und Oberhaid; Beginn in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Kemmern

Spangenberg - Altkleidersammlung

vom 4.-9. Oktober können Sie gebrauchte Kleidung, Bettwäsche, Schuhe im Gang neben der Johanneskirche abgeben (Bitte gut verpacken! - Kleidersäcke gibt es vorher in Pfarramt)

Diakonie - Sammlung

10.10.-16.10.2016 Raus aus der Überschuldung

Überschuldung ist heute nicht mehr nur ein Problem einzelner sozialer Gruppen oder unterer Einkommensschichten. Sie ist in der gesamten Bevölkerung weit verbreitet. Nahezu jeder zehnte Erwachsene in Deutschland ist überschuldet. Die 28 Schuldnerberatungsstellen der bayerischen Diakonie sind oft der letzte Rettungsanker. Sie bieten kostenfreie Beratung, Sicherung der Existenz und Hilfe zur Überwindung der sozialen und psychischen Folgen. Für diese und andere diakonische Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 10. bis 16. Oktober 2016 um Ihre Unterstützung - vielen Dank!

Regelmäßige Veranstaltungen

Frauenkreis: jeweils 2. und 4. Mittwoch 19.30 Uhr

Kirchenchor: jeden Freitag ab 20.00 Uhr

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen:
Dienstag 19.00 Uhr

Krabbelgruppe: Jeden Mittwoch ab 10.00 Uhr (Infos bei
F. Bickel 09522-3043820)

Kontakt

Evang. Luth. Pfarramt Hallstadt, Pfarrerehepaar

echtweg, Johannesstraße 4,

96103 Hallstadt; Tel.: 0951/71575,

mail: pfarramt.hallstadt@elkb.de

Internet: www.evangel-johanneskirche-hallstadt.de

Wir besuchen jede Woche die Kranken unserer
Gemeinde im Bamberger Klinikum. Wenn Sie für sich
oder Ihre Angehörigen einen Besuch wünschen, dann
rufen Sie einfach im Pfarramt an.

Aus Anlass des Reformationsjubiläums planen die Hallstadter Kirchengemeinden (Evangelische Johanneskirche und Katholische St. Kilianskirche) ein Ökumenisches Theaterprojekt. Aufgeführt werden soll im Oktober 2017 das Stück „Schwanhausen – a weng a Luther“ von Christoph Uttenreuther (angeregt und begleitet von Franz H.Jakubaß).

Wenn Sie Lust haben, bei diesem Projekt mit zu wirken, laden wir Sie herzlich zu einem ersten Treffen am Sonntag, 23. Oktober, um 15.00 Uhr ins Evang. Gemeindeheim Hallstadt ein. Wir suchen für kleinere und größere Rolle 15 – 20 Schauspieler/innen, aber auch praktische Unterstützung ist zur Vorbereitung und Durchführung des Projekts nötig und sehr willkommen. Wir freuen uns auf Sie!



Zur Einstimmung hier ein kleiner Vorge-
schmack auf das Stück:

Bamberg zur Reformationszeit.

*Wie überall in Süddeutschland wird von
vielen Kanzeln die evangelische Lehre
gepredigt und findet zahlreiche Anhänger.
Wie überall löst sie einen Aufstand der
Bürger und Bauern gegen die Obrigkeit
aus. Wie überall wird der Aufstand durch*

den Schwäbischen Bund blutig niedergeschlagen.

Alles wie überall?

Es gab Bamberger Besonderheiten: Mehr als allen reformatorischen Predigern lagen dem Gangolfer Chorherrn Johann Schwanhausen die Armen am Herzen. Die von ihm beeinflussten Aufständischen zeigten weit weniger Gewaltbereitschaft und stellten sehr gemäßigte Forderungen. Bambergs Fürstbischof zeigte eine ungewöhnliche Toleranz und Milde. Vielleicht wäre alles friedlich abgegangen, wären da nicht die Hallstadter Bauern gewesen.

Jugend

JUZ

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

1978

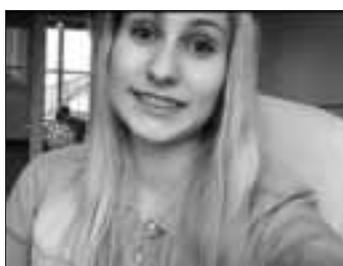
1978

1978

Neue FSJ-lerin in Breitengüßbach

Ein neues Schuljahr beginnt und somit beginnt auch eine neue aufregende Zeit für Janina Neundörfer. Sie ist die neue FSJ-lerin in Breitengüßbach.

Natürlich möchte Sie sich auch bei Euch/Ihnen vorstellen:



Hallo! Ich bin die Janina Neundörfer. Ich komme aus Strullendorf und habe soeben mein Abitur am Eichendorff-Gymnasium in Bamberg bestanden. Das Freiwillige Soziale Jahr soll mir dabei helfen, viele neue Erfahrungen

für mein im Oktober beginnendes Studium der Sozialpädagogik zu sammeln. Meine Hobbys sind lesen, schwimmen und Volleyball spielen, aber auch mit meinen zwei Kaninchen und meiner Katze verbringe ich gerne meine freie Zeit. Ich freue mich auf ein Jahr voll mit Aktion und vielen Projekten mit den Jugendlichen in Breitengüßbach und hoffe, dass ich einen umfangreichen Einblick in die Jugendarbeit gewinnen kann.

!!! NEUE ÖFFNUNGSZEITEN DER OFFENEN TREFFS!!!

Nach vielen gemeinsamen Aktionen im Ferienprogramm und einer kleinen Sommerpause der Treffs starten diese wieder mit neuen Öffnungszeiten für Euch.

Verschiedene Aktionen außerhalb und innerhalb der Treffs folgen. Bitte hierfür auch die Pinnwand am JUZ beachten.

Breitengüßbach JUZ:

Jugendtreff: jeden Dienstag von 16:00-18:30 Uhr UND jeden Donnerstag von 17:30-20:30 Uhr | ab 12 Jahren

Kidstreff: jeden Donnerstag von 15:30-17:30 Uhr | ab 1. Klasse

Auszug Aktionen Kidstreff:

06.10.2016: ****Basteln für den Herbst****

Bastle zum Beispiel Dein einzigartiges Windlicht, dafür musst Du nur ein leeres Schraubglas mitbringen

27.10.2016: ****Pizza-Brötchen****

Ortsteil Zückshut Jugendraum:

Jugendtreff: mittwochs 18:00-20:00 Uhr | ab 12 Jahren (14-tägig) ab 05.

Kidstreff: mittwochs 16:00 bis 18:00 Uhr | ab 1. Klasse

Auszug Aktionen Kids-Treff:

05.10.2016: ****Basteln für den Herbst****

Bastle zum Beispiel Dein einzigartiges Windlicht, dafür musst Du nur ein leeres Schraubglas mitbringen

19.10.2016: ****Schlüsselanhänger****

Die jeweiligen Öffnungszeiten können sich ggf. in den nächsten Wochen noch ändern, schließlich ist es uns wichtig, dass die Öffnungszeiten auch für viele Kinder und Jugendliche passen. Wir bitten um Verständnis.

Weitere Aktionen, die im Oktober auf Euch warten:**Gruselpfad an Halloween**

Erlebe ein Halloween voller Adrenalin! Dich erwartet ein gruseliger, angsteinflößender Gruselpfad durch den Wald! Aber Vorsicht, der ist nichts für schwache Nerven!

Treffpunkt: 31.10.2016 um 19 Uhr - JUZ

Alter: ab 8 Jahre

Kinoabend am 20.10.2016 im Jugendzentrum Breitengüßbach

Kinderkino: 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Jugendkino (ab 12 Jahre): ab 18.30 Uhr

Das nächste **Jugendforum** findet am 14. Oktober im JUZ statt!

Time Out-Gottesdienst am 30. Oktober um 19 Uhr in der Pfarrkirche

Kristina Müller (Jugendpflegerin JAM/iSo e.V – Pädagogin B.A.)

Telefon: 0172/6189741 (auch WhatsApp)

E-Mail: kristina.mueller@iso-ev.de

Janina Neundörfer (FSJ)

Telefon: 09544/8573830

E-Mail: zivi.breitenguessbach@gmx.de

Liebe Jugendliche!**Liebe Erwachsene!**

Wir wollen am Osterwochenende im Jahr 2017 wieder Theater spielen. Die Aufführungen werden voraussichtlich am 16.04. und 17.04.2017 in der Gemeindefesthalle in Breitengüßbach stattfinden.

Wir suchen:

- Junge Leute und Erwachsene zwischen 13 und XX Jahren, die Theater spielen möchten.

Wir bieten:

- Ausbildung der Persönlichkeit
- Spaß, Spiel und Gemeinschaft
- Eine Rolle als Laienspieler/in in einem Theaterstück

Unser erstes Treffen findet

**am Mittwoch, 26.10.2016, um 19:00 Uhr,
im Pfarrzentrum in Breitengüßbach statt.**

Bernhard Pfister

Familien

Einladung zum Elternabend am 26. Oktober 2016 um 19:30 Uhr im Pfarrzentrum Breitengüßbach „Grenzen setzen - aber wie?“

Referentin **Carmen Stappenbacher**



Grenzen setzen gehört zum erzieherischen Alltag in jeder Familie. Grenzen schränken oftmals ein und sind daher mit unangenehmen Gefühlen verbunden. Sie geben jedoch auch Orientierung, Halt und Sicherheit, damit Kinder einen Lebensrahmen haben, in dem sie sich geschützt und sicher bewegen können. Klare Regeln zu formulieren und Grenzen zu benennen fällt Müttern und Vätern oft gar nicht leicht. Frau Carmen Stappenbacher (Elterncoach und Lerntherapeutin) wird in ihrem Vortrag Anregungen geben, einerseits klare Anweisungen auszusprechen und andererseits Kinder wertzuschätzen und nicht zu entmutigen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kindertageseinrichtung
der Gde. Breitengüßbach
Heike Raab-Held

Kindertageseinrichtung
Haus für Kinder St. Michael
Ulrike Zenk

Familienbeauftragte der Gde. Breitengüßbach
Beatrix Funk

Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken

Außensprechstunde in den Beratungsräumen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e. V. am Donnerstag, 6. Oktober 2016.

Telefonische Terminvereinbarung bitte vorab unter
Tel. 09572-60966-0.

Bekleidungsänderungen

Stretz Angelika, Finkenweg 2

☎ 25 90

Termin nach Vereinbarung

Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste: **ein Zuhause.**



**SOS-Kinderdorf -
weil Kinder ein
Zuhause brauchen.**

 **SOS
KINDERDORF**


**Jetzt
spenden!**
sos-kinderdorf.de

Unser Ort – unsere Zukunft. Rückblick Info-Sprechstunde

Am Montag, 19. September lud die Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder mit Herrn Dr. Dürsch (DIS Dürsch Institut für Stadtentwicklung) zur Info-Sprechstunde ein. Beide freuten sich über die Resonanz.

Bei einem Glas Sekt oder Selters und würzigem Kürbisbrotaufstrich (von der Vollwertgruppe) tauschten sich viele interessierte Bürgerinnen und Bürger und die anwesenden Gemeinderatsmitglieder über die Ziele und anstehende Maßnahmen aus dem ISEK-Entwurf aus.

Auch wenn ein ISEK sich normalerweise auf den Ortskern fokussiert, wurde aus den Präsentationen heraus erkennbar, dass, bedingt durch den Bahnausbau, die Bereiche rechts und links der Gleise sowie unten durch oder oben drüber vorrangig städtebaulich gestaltet werden müssen, um mögliche Synergien mit dem Bahnausbau zu nutzen und die Infrastruktur (Wegeanbindungen, Beleuchtung, Parkplätze für PKW und Fahrrad etc.) an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Dazu hat die Gemeinde Breitengüßbach nun ein Fachbüro beauftragt, welches bis Mitte nächsten Jahres Planungen dazu ausarbeiten wird. Parallel dazu ist für nächstes Jahr ein Ideenwettbewerb vorgesehen, der die Aufwertung des öffentlichen Raumes im alten Ortskern zum Inhalt hat.

Zudem stellte Herr Dr. Dürsch die Möglichkeit eines kommunalen Fassadenprogrammes vor. Alle Teilnehmenden konnten ihre Anmerkungen zum ISEK-Entwurf auf Karten notieren, bzw. waren alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, bis 29.09.2016 zu dem Entwurf Stellung zu nehmen, damit diese abgewogen und entsprechend in das ISEK einfließen können.



Foto: Johannes Michel, www.NachrichtenamOrt.de

Fränkisches Fachwerkhaus erstrahlt in neuem Glanz



Ein 230 Jahre altes Haus vererbt zu bekommen, ist Lust und Last zugleich. Nachdem der Vorbesitzer des Anwesens Baunacher Str. 7 in Breitengüßbach, Kaspar Lunz, verstorben war, war es keine einfache Entscheidung, was mit dem Haus passieren sollte. Die Enkelin Nicole Spönlein und ihr Ehemann Michael machten sich viele Gedanken, wie es mit dem Haus in der Ortsmitte weitergehen sollte.

Die Bandbreite reichte von Abriss und Garagenbau bis hin zu Grundsanierung – für diese sie sich dann letztendlich entschieden.

Schnell stellte sich heraus, dass Laien mit der Planung eines solchen Projekts überfordert waren. Die Schreinerei Groh aus Hallstadt, die bereits ähnliche derartige Projekte durchgeführt hatte, erwies sich hier als kompetenter Ansprechpartner in allen Belangen und übernahm die Bauleitung.

Nach den ersten Besichtigungen, einem Brainstorming, was einmal wie werden könnte und mehreren Skizzen, wurde ein ausführlicher Kostenvoranschlag erstellt, der bewies, dass die Kosten der Sanierung eines Altbaus durchaus dem Neubau eines Hauses selber Wohnfläche gleichkommen – ja sogar höher sein können. Risiko, dass etwas Unvorhergesehenes auftritt, nicht ausgeschlossen.





Auch wurde klar, dass in einem bestehenden Gemäuer viel, aber nicht alles möglich ist, Abstriche mussten also gemacht werden.

Dennoch, es war ein Herzensanliegen das Haus, das aus Familienbesitz stammte, wieder auf den neuesten Stand zu bekommen, weshalb mit der Sanierung Pfingsten 2014 begonnen wurde. Die Entkernung dauerte vier Wochen, über 100 Tonnen Bauschutt mussten entsorgt werden, bis mit dem Neuaufbau des Hauses begonnen werden konnte.

Bei der Abdeckung des ehemaligen Schweinestalls traten dann die unvorhersehbaren Kosten auf: Der Dachstuhl hatte doch nicht mehr die Standfestigkeit wie ursprünglich erwartet – die Ausdünstungen eines Taubenverschlags hatten mehr Unheil angerichtet als vorab zu erkennen war. Die Idee einer Galerie mit einem über hundert Jahre alten Gebälk stand in Gefahr. Doch Altbausanierung verlangt Ideen: ein zweiter Dachstuhl wurde über den alten gebaut, so dass die morschen Balken vollständig entlastet wurden und die Optik der handgeschlagenen alten Balken erhalten blieb.

Die kleinen verschachtelten Räume im Untergeschoss, wichen einem großzügigem Wohn- und Essbereich mit einem großen Kachelofen. Um die Statik zu sichern, wurden aus einem Scheunenabriss bis zu sechs Meter lange Balken eingezogen.

Dass in den 60er-Jahren Fußböden mit Spanplatten und PVC belegt wurden, erwies sich als Glücksgriff, denn darunter kam der alte Dielenboden hervor, der nach dem Abschleifen in neuem Glanz erstrahlte.

Ähnlich verhielt es sich mit der Hausfassade. Das Fachwerk wurde in den 50er-Jahren mit Heraklithplatten abgedeckt und verputzt. 60 Jahre lang Schutz vor Witterung, was zur Folge hatte, dass nur wenige Balken schadhaft waren.

Sieben Monate nach Beginn des Umbaus war es soweit, alles war bereit zum Einzug in ein Haus, in dem alle alten Wasser- und Stromleitungen durch neue ersetzt wurden und auch die Nachtspeicheröfen einer modernen Gasheizung und einem Kachelofen gewichen sind. Weihnachten 2014 konnte Familie Spönlein, mit der drei Monate alten Pauline im neuen Heim feiern. 300 Quadratmeter voll sanierte Wohnfläche waren in dem nach außen nicht all zu groß wirkenden Haus entstanden.

„Es war anstrengend, aber es hat sich gelohnt,“ meint Nicole Spönlein, „es ist etwas Einzigartiges entstanden, das für mich besonders wertvoll ist, da es aus Familienbesitz stammt.“

Michael Spönlein, Ehemann der Enkelin des Vorbesitzers fügt hinzu:

„Bei einem Altbau muss man auch Kompromisse eingehen, an knarrenden Böden oder ungleich hohen Räumen darf man sich nicht stören, aber in einem über 200 Jahre alten Haus zu wohnen hat einen ganz besonderen Charme!“



Vereine

Einladung zur Gemeinschafts- sitzung der Ortsvereine der Gemeinde Breitengüßbach

am Dienstag, 18. Oktober 2016 um 19 Uhr in den Fran-
kenstuben

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 14.04.2016
3. Änderungen im Anschriftenverzeichnis
4. Termine der Ortsvereine für 2016/2017
5. Stand des Gemeinschaftskontos
6. Bestimmung eines Vereins für die Frühjahrsversammlung
7. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Alle Ortsvereine werden gebeten, weitere Termine für 2016/2017 in der Gemeindeverwaltung, Tel. 9223-15, E-Mail: j.franz@breitenguessbach.de bis spätestens 14.10.2016 vorab mitzuteilen.

Einladender Verein

TSV Breitengüßbach e. V.



Gesangverein Cäcilia Breitengüßbach e.V.

Freitag, 7. Okt. 2016, Gemischter Chor

Freitag, 14. Okt. 2016, Gemischter Chor

Freitag, 21. Okt. 2016, Gemischter Chor

Freitag, 28. Okt. 2016, Gemischter Chor



KDFB Katholischer Frauenbund

Einladung

an alle Interessierten

Der Katholische Frauenbund lädt zu einem Vortrag ein mit dem Thema:

Gentechnik in Lebensmitteln

Erfahren Sie einfach und übersichtlich, was mit Hilfe der Gentechnik bei Lebensmitteln verändert wird. Wo kommt unser Essen mit Gentechnik in Berührung? Welche Risiken werden aktuell diskutiert?

Wie muss die Verwendung von Gentechnik im Lebensmittelbereich gekennzeichnet werden?

Und – kann ich noch gentechnikfrei einkaufen?

Referentin: Simone Napiontek, Diplom-Ökotrophologin

Wo? Pfarrzentrum Breitengüßbach, Bachgasse

Wann? Do., 27. Okt. 2016, Beginn: 19 Uhr

Edel Amon, Erste Vorsitzende

Manuela Kneier-Bayer und Lucia Landgraf

Eintritt frei. Über eine Spende freuen wir uns.

Einladung - Qi Gong

Qi Gong, ein Weg zur Entspannung für Körper und Geist.

Die Wirkung von Qi Gong beruht hauptsächlich auf der Regulation des vegetativen Nervensystems.

Es wirkt vor allem bei Schlafstörungen, depressiven Verstimmungen, Bluthochdruck, nervösen Magen-Darm-Beschwerden, Herz- und Kreislaufproblemen und Asthma. Auch bei Rücken- und Muskelbeschwerden ist Qi Gong gut geeignet. In Kursen lernt man, wie man Qi Gong anwendet.

Kursbeginn

Dienstag, 27. Sept. 2016 9:30 - 10:30 Uhr

Mittwoch, 28. Sept. 2016 20:00 - 21:00 Uhr

Kursdauer: insgesamt 10 Stunden

Ort: Pfarrzentrum Breitengüßbach

Kursleitung: Dagmar Brech

Kursgebühr für KDFB-Mitglieder: 5 Euro pro Stunde
für Nicht-Mitglieder: 7 Euro pro Stunde

Anmeldungen nehmen entgegen

Edel Amon, Tel. 09544-985290

Manuela Kneier-Bayer, Tel. 09544-987075



Musikverein Breitengüßbach e.V.

Einladung



Hiermit laden wir wiederum recht herzlich zum alljährlichen Konzert ein. Es erwarten Sie blasmusikalische Werke aus beinahe jeder denkbaren Stilistik. Ob Klassik, Moderne oder traditionelle Blasmusik, hier ist für jeden etwas dabei.

Also - schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!



Obst- und Gartenbauverein Breitengüßbach

Einladung zum Herbstfest

Am Samstag, 8. Oktober 2016, in der Gemeindefesthalle, Zentrum 2

Der Obst- und Gartenbauverein lädt alle Mitglieder und Gartenfreunde zum Herbstfest 2016 ein.

Wir feiern bei Musik und Wein und mit einer attraktiven Tombola, ohne Eintrittsgeld und zu günstigen Preisen.

Beginn um 19:30 Uhr.

Die Turnhalle ist ab 19 Uhr geöffnet. Die Vereinsleitung wünscht allen Gästen vergnügte Stunden.

Die geplante Pilzwanderung am 1. Oktober findet wegen Trockenheit nicht statt.

Das Vorstandsteam



Rentner- und Pensionisten-Gemeinschaft

Am Dienstag, 11. Oktober 2016 um 12.00 Uhr, treffen wir uns zum **Jahressessen** im Hotel Vierjahreszeiten.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Nach dem Mittagessen werden langjährige Mitglieder mit einer Urkunde ausgezeichnet. Die Ehrung wird von unserer Ersten Bürgermeisterin Frau Reinfelder vorgenommen.

Sondertermin:

Am Samstag, 22. Oktober 2016 fahren wir nach Hohen- güßbach zu einer Streuwiesenobst-Verkostung bei Familie Franziska Buchberger. Frau Buchberger wird uns verschiedenes erzählen über Sorten, Haltbarkeit und Lagerung des Obstes. Anschließend werden wir in der alten Schule mit Kaffee und Kuchen sowie belegten Broten, von den Damen und Herren des VGL verwöhnt.

Wir fahren mit dem Bus.

Busfahrt, Kaffee, Kuchen und belegte Brote kosten 10,00 €.

Beim Jahresessen erfolgt die verbindliche Anmeldung.

Gäste sind herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft.



Schützengesellschaft 1965 e.V.

Einladung

zum Kreiskönigsball Nord des Schützengaus Oberfranken West

Auch in diesem Jahr lädt die Schützengesellschaft Breitengüßbach zum Kreiskönigsball am Samstag, den 15.10.2016 ein. Bei Live-Musik mit dem „Duo Franken-Mix“ kann das Tanzbein geschwungen werden. Für Ihr leibliches Wohl sorgt unsere Schützenwirtin.

Hierzu sind alle Bürger der Großgemeinde recht herzlich eingeladen.

Wo: Schützenhalle, Schützenstraße 3

Beginn: 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr

Eintritt: 6 € an der Abendkasse

Die Vorstandschaft



Sportclub Unteroberndorf 1966 e.V.

Heimspiele

Samstag, 8. Okt. 14 Uhr: SCU 2 - DJK Teuchatz

16 Uhr: SCU - ASV Hollfeld

Sonntag, 30. Okt. 13 Uhr: SCU 2 - SV Weichendorf 2

15 Uhr: SCU - ASV Stübig



SV Zückshut 1947 e.V.

Heimspiele

Sonntag, 2. Okt. 13 Uhr: SVZ II - ASV Sassanfahrt II

15 Uhr: SVZ - ASV Sassanfahrt

Sonntag, 16. Okt. 13 Uhr: SVZ II - DJK/SC Mistendorf II

15 Uhr: SVZ - DJK/SC Mistendorf

Sonntag, 30. Okt. 13 Uhr: SVZ II TSV - Kleukheim II

15 Uhr: SVZ - TSV Schammelsdorf II

Einladung zum Oktoberfest



im Vereinsheim des SV Zückshut am
Samstag, 15. Oktober ab 19 Uhr

bis 20:30 Uhr: jede Maß Bier 3 €. Jeder in Tracht erhält einen Begrüßungs-schnaps. Es werden Grillhaxen und andere zünftige Speisen angeboten.

Tischreservierung möglich unter 09544-4332

Auf Ihr Kommen freut sich der

SV Zückshut 1947 e. V.

gez. die Vorstandschaft



Turn- und Sportverein e.V. Breitengüßbach

Abteilung Turnen – weitere Fitness-Angebote für jedes Alter, ab Oktober

Seniorengymnastik

ab Mittwoch, 5. Oktober 2016

um 17:30 Uhr in der Schulturnhalle

Geschult wird neben der Reaktionsfähigkeit auch die Standfestigkeit durch Kraft- und Gleichgewichtsübungen.

Entspannungs- und Atemübungen, verbunden mit leichtem Gedächtnistraining runden das Angebot ab, wobei

der Spaß und die Geselligkeit in der Gruppe nicht zu kurz kommen.

Kursleitung: Marga Söhnlein, Übungsleiterin „Sport für Ältere“ und Trittsicher-Kursleiterin, freut sich auf Euch Tel. 7769.

ZUMBA,

es macht Spaß, ist einfach, für Jedermann.

Internationale und lateinamerikanische Rhythmen kreieren eine einzigartige Atmosphäre und dies kombiniert mit einem intensiven Workout. - Komm vorbei und lass Dich mitreißen!

Ab 6. Oktober 2016, um 17.30 Uhr, Schulturnhalle Breitengüßbach.

Für weitere Informationen zum Kurs wende Dich an die autorisierte Kursleiterin Carmen Robeck, 0170/2404703

Basketball

Heimspiele

01.10., 19 Uhr	RL: TSV - SB DJK Rosenheim
08.10., 16 Uhr	ByLHN: TSV 2 - BBC Eckersdorf (AUF)
08.10., 19 Uhr	RL: TSV - BG Topstar Leitershofen
09.10., 15 Uhr	NBBL: TSV - Igeko Nürnberg Falcons
15.10., 16 Uhr	ByLHN: TSV 2 - DJK Eggolsheim
22.10., 19 Uhr	RL: TSV - Science City Jena 2
23.10., 15 Uhr	NBBL: TSV - young heroes Bayreuth
30.10., 15 Uhr	NBBL: TSV - Intern. B. München

Fußball

Heimspiele

Bezirksliga Oberfranken-West

Sonntag, 1. Okt.	15 Uhr: TSV – 1. FC Oberhaid
Sonntag, 16. Okt.	15 Uhr: TSV – SpVgg Stegaurach
Sonntag, 30. Okt.	14 Uhr: TSV – TV 1863 Ebern

A-Klasse

Sonntag, 2. Okt.	spielfrei
Sonntag, 16. Okt.	13 Uhr: TSV II – FSV Phönix Buttenheim 2
Sonntag, 30. Okt.	12 Uhr: TSV II – FSG Gunzendorf 2

Kegeln

Kegelspitzensport in den Frankenstuben

Heimspiele der 1. Mannschaft in der 1. Bundesliga am
Samstag, 15.10.2016 gegen SKC Nibelungen Lorsch und
Samstag, 29.10.2016 gegen SKC Victoria Bamberg
 Beginn: jeweils um 13:00 Uhr

Wandern

Freitag, 7. Oktober – Wir fahren zur Elke Mahr nach Zell a. E. in die Heckenwirtschaft
 Abfahrt: 18:30 Uhr am Rathaus

Weinbergwanderung für Aktive & Senioren am Sonntag, 16. Oktober

Aktive: Die diesjährige Weinwanderung der Aktiven steht unter dem Motto „Wiesen, Täler, Wälder und Wein“. Startpunkt ist am Sportplatz in Dietersheim.

Von hier wandern wir durch den Wald, überqueren den Schweinebach und sehen nach der Überquerung der Straße, Richtung Dottenheim, die ersten Weinberge am Hohenecker Forst. Nun geht es weiter über Bühlberg nach Burg Hoheneck. Hier wandern wir dann auf dem „Weinwanderweg“ durch die Weinberge, am Weinberghaus und einer Kapelle im Weinberg vorbei, nach Ipsheim.

Wegstrecke: ca. 11 km

Wanderführer: C. Karsch und I. Griebel, Tel. 1691

Senioren: Wir fahren mit dem Bus zur Burg Hoheneck und wandern durch den Weinberg (nur bergab) zum Bewirtungshaus inmitten der Ipsheimer Weinberge. Im Anschluss wandern wir weiter nach Ipsheim.

Wegstrecke: ca. 4 km

Wanderführer: R. Karsch und D. Griebel, Tel. 0174-444 81 716

Gemeinsame Schlusseinkehr im Gasthof „Goldener Hirsch“ (Weingut Kreiselmeyer) in Ipsheim.

Abfahrt 12:30 Uhr am Rathaus, Rückfahrt: ca. 19:30 Uhr

Anmeldung ab sofort bei Detlef Griebel, Tel. 0174-444 81 716 bzw. 09544-7489. Die Buskosten in Höhe von 10,00 € sind bei Anmeldung zu entrichten.

Kinder sind frei.

Vorschau November:

Seniorenwanderung am Dienstag, 8. November

Wanderung „Nothelfer-Weg“: Vierzehnheiligen – Kloster Langheim. Wanderstrecke 4,6 km

Wanderführerin: M. Söhnlein, Tel. 77 69

Aktive am Sonntag, 20. November

Rundwanderung über den Veitsberg zur Küpser Linde. Wegstrecke ca. 12 km.

Wanderführer: T. und S. Kistner

8. Schnauzturnier

am Freitag, 4. November 2016, Beginn 19:00 Uhr in den TSV-Frankenstuben Teilnahmegebühr: 5 €, Kinder 2,50 €
 In die Spielereiste kann man sich am Freitag, 4. November, ab 18 Uhr eintragen.

Veranstalter/Ansprechpartner: TSV Breitengüßbach, Wanderabteilung/Basketballabteilung

D. Griebel, Tel. 0174-444 81 76, V. Keppner, Tel. 0176-232 74 019

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Veranstaltungen

vhs Bamberg-Land

Käse und Quark - einfach selbst gemacht
Mittwoch, den 05.10.2016 von 18:30-21:30 Uhr
Kostenbeitrag 19 €, inkl. 19 € Materialkosten

Mediterrane Küche

Dienstag, den 25.10.2016 von 18:30-21:30 Uhr
Kostenbeitrag 10,20 € zzgl. 8,00 €

beide Kurse in der Verbandschule Breitengüßbach
Schulstr. 12

Erlebnismittag auf dem Bauernhof (für Kinder von 6-10 Jahren) auf dem Bio-Bauernhof Burkard in Grub,
Gebühr: 15 € + Brotzeitgeld

Anmeldung über www.vhs-bamberg-land.de

Apfelmarkt

am Sonntag, 9. Oktober, von 10 bis 17 Uhr
in Mürsbach.

Gemeinsam mit dem gastgebenden Markt Rattelsdorf freut sich der Kreisverband für Gartenbau und Landespflanze Bamberg, Freunde des heimischen Streuobstes zu begrüßen. Für Kinder gibt es ein buntes Rahmenprogramm. Obstsortenbestimmung ist möglich.

Weitere Infos: Uwe Hoff, Tel. 0951-85-527,
uwe.hoff@lra-ba.bayern.de

Bauernmuseum Bamberger Land

Noch bis 30. Oktober: **Ausstellung 2016 - „Vergessenes Erbe - 120 Jahre Fotografieren vom Bamberger Land“.**

Bauernmuseum Bamberger Land, Treffpunkt für Volkskultur und Heimatpflege, Hauptstr. 3-5, 96158 Frensdorf. Tel. 09502-8308, E-Mail bauernmuseum@lra-ba.bayern.de

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag: 14 - 17 Uhr, Sonn- und Feiertage: 13 - 17 Uhr. Gruppen und Schulklassen nach Voranmeldung auch zu anderen Zeiten.

Ab 5. Okt., 18 - 20:15 Uhr: **Klöppeln** (6 Abende) 45 Euro + Material

7. Okt., 16 - 21 Uhr oder 8. Okt., 10 - 17:30 Uhr: **Kalligraphie für Einsteiger**, 55 Euro.

8. Okt., 9:30 - 14:30 Uhr: **Wildkräuter und Wildgemüse**, 19 Euro + Material

13. Okt., 19 - 22:30 Uhr: **Schafkopf für Anfänger**, 3 Abende

14. Okt., 16 - 21 Uhr und 15. Okt., 10 - 17:30 Uhr: **Zeichnen für Einsteiger**, 55 Euro.

Anm. für diese Kurse: vhs Bamberg-Land, Tel. 0951-85-760

9. Okt., 18 Uhr: **Volkstanzkurs im Bauernmuseum**, 6 Abende, 20 Euro, Anm.: Tel. 09502-8308

Kürbisfest

am Sonntag, 2. Oktober in Altendorf

10 Uhr Erntedankgottesdienst, anschl. Rundgang durch das Kürbisdorf, Gunzendorfer Blaskapelle und Jugendblaskapelle Buttenheim. Siehe auch www.kuerbisdorf.de

Erzählcafé

Bamberger Biergeschichten am Sonntag, 16. Oktober um 14:30 Uhr im Historischen Museum in Bamberg am Domberg.

Wer in eines der letzten Erzählcafés reinhören will: www.flussgeschichten.org. Preis 5 Euro, Karten im Vorverkauf an der Museumskasse in der Alten Hofhaltung am Domberg oder unter Tel. 0951-5190746.

Veranstalter: Flussparadies Franken und Museen der Stadt Bamberg.

Motorradgottesdienst

am Montag, 3. Oktober um 10 Uhr auf Burg Feuerstein.

Im Anschluss ein Benefizkonzert der Bethlehem Allstars im Burghof. Siehe auch: www.motorradgemeinschaft-jakobus.de

Bayer. Bauernverband

Kreisverband Bamberg

Kochkurse im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bamberg, Schillerplatz 15:

- 10.10. 18:30 Uhr: **Landfrauenküche**
Anm. Frau v.d.Linden, Tel. 0160-93815123
- 14.10. 18:30 Uhr: **Kochkurs Milch**
Anm. Frau v.d.Linden, Tel. 0160-93815123
- 15.10. 10 Uhr: **Backkurs Hutkrapfen**
Anm. Frau Hofmann, Tel. 09552-6102
- 17.10. 18:30 Uhr: **Schnelles fürs Büro - warm oder kalt**
Anm. Frau v.d.Linden, Tel. 0160-93815123

Donum vitae

5. Okt., 19 Uhr: **Welche Verhütung für meine Tochter?**

6. Okt., 18:30 - 20 Uhr: **Ängste in der Schwangerschaft**

25. Okt., 15 - 21 Uhr (Terminvergabe): **Sprechstunde Elterngeld** Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae, Kapuzinerstr. 34 in Bamberg (Eingang Holzmarkt). Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0951-2086325.

pro familia

07.10., 9:30-11 Uhr: **Babymassage** (8 Wochen bis 6 Monate) 3 Vormittage

08.10., 14 Uhr: **Schnupperstunde: Tanze in mein Licht**

15.10., 14 Uhr: **Workshop: Tanze in mein Licht**

12.10., 18:30 Uhr: **Trad. chin. Medizin: Wechseljahre**

12. u. 31.10., 18 Uhr: **Infoabend Schwanger, fin. Hilfen, Elterngeld...**

12.10., 16:30 Uhr: **Lachyoga**, 10teiliger Kurs

13.10., 19:30 Uhr: **Liebevoll und konsequent erziehen** (0-4 Jahre)

13.10., 16:30 Uhr: **Autogenes Training für Schwangere**, 8x

- 18.10., 19:30 Uhr: Homöopathie bei Angst, Trauer, Schock und Überforderung
 19.10., 19:30 Uhr: Paarkommunikation
 24.10., 19:30 Uhr: Ungewollte Kinderlosigkeit durch Endometriose
 24.10., 19:30 Uhr: Männer-Krebs-Vorsorge
 26.10., 8:45 Uhr: Selbsterfahrungsgruppe: Das innere Kind, 7x
 27.10., 9-17 Uhr: Workshop: Worte öffnen Türen oder schließen sie
- Infos und Anmeldung: Tel. 0951-133 900.

KEB

Kath. Erwachsenenbildung für den Landkreis Bamberg e.V.
 5. Okt., 19 Uhr: **Lesung und Gespräch „Gelassen Eltern werden, gelassen Eltern sein“** in der Stadtbücherei Bamberg, Obere Königstr. 4a, 7 Euro.

8. Okt., 10 - ca. 13:30 Uhr: **Gemeinsam kochen für Eltern und ihre Kinder (3-7 Jahre)** in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Schillerplatz 15, Bamberg. 10 Euro/Familie.

Infos und Anmeldungen: Tel. 0951-9230672, Mail: kath.bildung-ba@t-online.de

Stiftung BSW

05.10. Karpfenessen in Altendorf, Abf. Bbg. S1 11:12 Uhr
 15.10. Jubiläumsfeier EVG in Lichtenfels 14:00 Uhr
 BSW-Treff Bamberg, Tel. 0951-2099836



Ortsverein Breitengüßbach

„Brotzeit, Bier und Politik“

Bürgersprechstunde mit
MdB Andreas Schwarz

Montag, 10. Oktober 2016

Treffpunkt um **18.00 Uhr** vor dem Rathaus.
 Gemeinsamer Spaziergang mit kurzen politischen Impulsen an wichtigen Plätzen der Gemeindepolitik: Ortsmitte, Fuß- und Radwege entlang der Bahn, Bahnhofsgelände, Kreisverkehr ...

19.00 Uhr:

Politische Diskussion im **Brauhaus Binkert.**

An alle interessierten Bürgerinnen und Bürger

Herzliche Einladung!